

Inhalt

1 Vorwort	2
2 SBWLs in den Bachelorstudien	3
2.1 Allgemeines	3
2.2 Aufbau	3
2.3 Voraussetzungen	3
2.4 Anmeldung für SBWLs erfolgt via LPIS und AGs	4
2.5 Vergabe von SBWL-Plätzen	4
2.6 Prüfungsmodi	5
2.7 Besonderheiten	5
2.7.1 Studiengang: Internationale Betriebswirtschaft	6
2.7.2 Studiengang: Betriebswirtschaft	6
2.7.3 Studiengang: Wirtschaftsinformatik	6
2.7.4 Studiengang: Volkswirtschaft & Sozioökonomie	6
2.7.5 Bachelorstudium Wirtschaftsrecht	6
2.7.6 Spezialisierung „Wirtschaftsmathematik“	7
2.8 Liste der SBWLs	7
3 Vorstellung der SBWLs	9
3.1 Department für Marketing	9
3.1.1 Consumer Research & Marketing Communication	10
3.1.2 Handel und Marketing	12
3.1.3 Internationales Marketing Management	14
3.1.4 Marketing	16
3.1.5 Service and Digital Marketing	18
3.2 Department für Welthandel	20
3.2.1 KMU-Management	21
3.2.2 International Business	24
3.2.3 Supply Networks and Services	26
3.2.4 Transportwirtschaft und Logistik	28
3.3 Department für Strategy & Innovation	30
3.3.1 Entrepreneurship & Innovation	30
3.3.2 Strategy and Data	32
3.3.3 Unternehmensführung und Controlling	34
3.3.4 Strategy and Organization	36
3.4 Department für Management	37
3.4.1 Change Management & Management	37
3.4.2 Cross Functional Management	40
3.4.3 Diversitätsmanagement	41
3.4.4 Organisation	43
3.4.5 Personalmanagement	45
3.4.6 Public und Nonprofit Management	47
3.4.7 Verhaltenswissenschaftlich orientiertes Management	49
3.4.8 Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement	51
3.5 Department für Finance, Accounting and Statistics	53
3.5.1 Finance	54
3.5.2 International Accounting & Controlling	56
3.5.3 Rechnungslegung und Steuerlehre	58
3.5.4 Wirtschaftsmathematik	60
3.6 Department für Informationsverarbeitung & Prozessmanagement	62
3.6.1 Business Information Systems	62
3.6.2 Information Management and Control	65
3.6.3 Process & Knowledge Management	67
3.6.4 Data Science	69
3.6.5 Produktionsmanagement	71

1 | Vorwort

Liebe Kollegin! Lieber Kollege!

In den Studiengängen BW, IBW, WInf und WiRe kannst du durch unseren Einsatz ab dem WS 2018/19 insgesamt 30 Spezialisierungen wählen. Mithilfe der SBWLs kannst du dich individuell neben dem generalistischen WU-Studium in eine bestimmte Richtung spezialisieren.

Die richtige Spezialisierung soll gut gewählt werden. Mit dieser Broschüre wollen wir dir einen Überblick über das vielfältige Angebot an der WU verschaffen und dir gleichzeitig die notwendigen Informationen in übersichtlicher Form mitgeben.

Damit du dich bei der Wahl deiner Spezialisierungen nicht allein gefühlst, veranstalten wir auch einmal im Semester vor den SBWL-Anmeldungen unsere zweitägige ÖH WU SBWL-Messe. Hier werden alle SBWLs von den SBWL-Verantwortlichen präsentiert, wo du auch die Möglichkeit hast, aktiv Fragen zu stellen. Außerdem stehen dir auch Absolventen der einzelnen SBWLs zur Verfügung, die dir den Einblick aus Studierendensicht geben können.

Die Wahl deiner SBWLs ist auch wichtig für deine weitere Zukunft an der WU. Falls du einen Master an der WU absolvieren willst, solltest du dich im Vorhinein informieren, welche SBWL für welchen Master notwendig ist. Diese Informationen findest du unter anderem in unserer Master Broschüre oder direkt im ÖH WU Beratungszentrum.

Das Thema SBWL ist sehr vielfältig und unter den Studierenden sehr oft und heiß diskutiert. Als deine starke Interessensvertretung setzen wir uns auch stetig für den Ausbau von Angebot und Plätzen der SBWLs ein.

Um dir ein faires und qualitativ hochwertiges Studium zu ermöglichen, lassen wir nicht locker und bleiben dran, bis jeder Studierende einen Platz in seiner Wunsch SBWL hat!



Lea Pressl

AktionsGemeinschaft WU
Vorsitzende ÖH WU

2 | SBWLS in den Bachelorstudien

2.1 | Allgemeines

In den Bachelorstudien sind verschiedene Spezialisierungs- oder Vertiefungsmöglichkeiten im Hauptstudium vorgesehen. Der wichtigste Fall sind die so genannten Speziellen Betriebswirtschaftslehren (SBWLS). Diese sind konkret in folgenden Studien bzw. Studienrichtungen möglich:

- Bachelorstudium Wirtschaftsrecht (1 SBWL)
- Bachelorstudium Wirtschafts- und Sozialwissenschaften:
 - Studienzweig Betriebswirtschaft (2 SBWLS)
 - Studienzweig Internationale Betriebswirtschaft (2 SBWLS)
 - Studienzweig Wirtschaftsinformatik (2 SBWLS)
- Bachelorstudium Business & Economics (40 ECTS)

Im Studienzweig Volkswirtschaft & Sozioökonomie des Bachelorstudiums Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gibt es keine SBWLS. Hier sind Spezialisierungsgebiete zu besuchen! Nähere Infos darüber findest du in der Studienzweigschüre „VW & SozÖk“ von deiner ÖH WU.

2.2 | Aufbau

Eine SBWL ist ein abgestimmtes Studienprogramm im Umfang von 10 Semesterstunden und 20 ECTS-Anrechnungspunkten. Im Detail setzt sich eine SBWL aus dem Grundkurs (GK) und den Vertiefungskursen (VK) zusammen.

In BBE hast du die Möglichkeiten auch Spezialisierungen im Ausmaß von 10 ECTS zu besuchen bzw. eine Specialization abroad im Ausmaß von 10 ECTS im Ausland zu absolvieren.

2.3 | Voraussetzungen

Um mit einer Speziellen Betriebswirtschaftslehre beginnen zu können, musst du im Studienplan (gültig ab WS 12/13) alle Lehrveranstaltungen der Studieneingangs- und Orientierungsphase positiv absolviert haben. Zusätzliche Voraussetzungen:

- WiRe – vollständiger betriebswirtschaftlichen Block aus dem CBK (AMC I & II und zwei aus sechs Wahlfächern) und Statistik positiv abgeschlossen
- BaWiSo – vollständiger betriebswirtschaftlichen Block aus dem CBK (AMC I & II, und BIS I) sowie WPR I und Statistik positiv abgeschlossen.



Philipp Schöller

- BBE - Prüfungen im Ausmaß von mind. 42 ECTS positiv abgeschlossen (exklusive Academic Skills).

International Business Communication I bzw im alten Studienplan Fremdsprachliche Wirtschaftskommunikation I ist keine Voraussetzung für den Beginn einer SBWL (Ausnahme: Cross Functional Management). Bei einzelnen SBWLs zählen allerdings Noten bestimmter LVs (zumeist aus dem BW-Block) zu den Aufnahmekriterien einer SBWL.

2.4 | Anmeldung für SBWLs erfolgt via LPIS und AGs

Für die Teilnahme an einer Speziellen Betriebswirtschaftslehre (SBWL) ist – je nach Vorgaben des zuständigen Institutes – die Teilnahme an einem Aufnahmeverfahren und/oder Einstiegstest erforderlich. Nähere Informationen dazu findest du auf der jeweiligen Instituts-Homepage. In jedem Fall ist die Anmeldung zur jeweiligen AG „Einstieg in die SBWL“ unbedingt erforderlich.

In BaWiSo kannst du dich für bis zu vier AGs pro Semester anmelden, in BaWire sind maximal zwei AG-Anmeldungen pro Semester möglich. Eine weitere Freischaltung durch die Prüfungsorganisation ist nicht möglich. Sollte dir in BaWISO nur noch eine SBWL fehlen, so kannst du dich nur mehr für maximal 3 AGs anmelden. Die Anmeldung zu den AGs erfolgt mittels Nummerneingabe im LPIS.

Nachdem du bei einer AG „Einstieg in die SBWL“ mit „erfolgreich teilgenommen“ beurteilt worden bist, kannst du im LPIS die jeweilige SBWL auswählen und dich zu Kurs 1 anmelden, allerdings ist der positive Abschluss des Aufnahmeverfahrens nur ein Semester gültig.

2.5 | Vergabe von SBWL-Plätzen

Der SBWL-Zugang wird dezentral organisiert. Jedes Institut entscheidet für sich individuell, wie es dieses Aufnahmeverfahren handhabt. Die verschiedenen Verfahren können sein:

- Einstiegstests
- Auswahl anhand von Motivationsschreiben
- Platzvergabe gemäß Noten ausgewählter Lehrveranstaltungen
- Interviews

- Notendurchschnitt
- Studiendauer
- ein Mischsystem dieser Verfahren
- usw.

Die Erfahrung der letzten Semester hat gezeigt, dass der Notenschnitt und auch die Studiengeschwindigkeit immer wichtigere Faktoren bei diversen Auswahlverfahren werden. Daher solltest du dies bei deiner Studienplanung auf jeden Fall berücksichtigen.

Um Studierende in dieser Situation zu unterstützen, wird seit Wintersemester 2016/17 in allen SBWLs ein kleines Kontingent an Plätzen für Studierende zur Verfügung gestellt, die den Spezialisierungsplatz aufgrund ihres Studienfortschrittes besonders dringend benötigen. Diese Bonusplätze werden ausschließlich an Studierende vergeben, die regulär und ernsthaft am jeweiligen Aufnahmeverfahren teilgenommen haben (Anmeldung und Beurteilung der AG „Einstieg in die SBWL“). Als zentrales Vergabekriterium der Bonusplätze gilt der Studienfortschritt, wobei berücksichtigt wird, ob noch eine oder zwei SBWLs ausständig sind bzw. gemäß Studienplan benötigt werden. Die Zuteilung der Plätze erfolgt nach Eintragung der Noten der AGs „Einstieg in die SBWL“, im WS Ende September/Anfang Oktober, im SS Ende Februar/Anfang März. Die Anmeldung zu den Kursen I der SBWLs erfolgt zentral, die Studierenden werden per Email an ihren WU-Mailaccount darüber informiert.



Konstantin Steiner



Carsten Lettner

2.7 | Besonderheiten

2.7.1 | Studienzweig: Internationale Betriebswirtschaft

Im Studienzweig IBW des Bachelorstudiums Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind 2 SBWLs zu absolvieren. Die beiden SBWLs können jedoch auch durch das Cross Functional Management Programm ersetzt werden. Diese Wahlmöglichkeit ist durchgängig auf Englisch zu absolvieren. Es gliedert sich in 4 Pflichtblöcke und einen Wahlblock.

2.7.2 | Studienzweig: Betriebswirtschaft

Im Studienzweig Betriebswirtschaft des Bachelorstudiums Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind ebenfalls 2 SBWLs zu absolvieren.



Fabian Köppel

2.7.3 | Studienzweig: Wirtschaftsinformatik

Im Studienzweig Wirtschaftsinformatik des Bachelorstudiums Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind 2 der folgenden 8 SBWLs zu absolvieren:

- Business Information Systems
- Information Management and Control
- Process & Knowledge Management
- Produktionsmanagement
- Data Science
- Wirtschaftsmathematik
- Service and Digital Marketing
- Entrepreneurship & Innovation
- Decision Sciences: Game Theory, Psychology, and Data Analysis



Lea Pressl

Es können auch statt einer SBWL eine der folgenden Spezialisierungen abgelegt werden: Health & Social Policy, Wirtschaftsmathematik oder International Business Communication

2.7.4 | Studienzweig: Volkswirtschaft & Sozioökonomie

Im Studienzweig Volkswirtschaft & Sozioökonomie musst du keine SBWLs meistern, sondern Spezialisierungsgebiete. Details und Informationen dazu findest du in unserer Studienzweigbroschüre für VW & SozÖk.

2.7.5 | Bachelorstudium Wirtschaftsrecht



Philipp Schöller

Im Bachelorstudium Wirtschaftsrecht ist eine SBWL deiner Wahl zu besuchen.

Durch die Einführung des Studienplans Wirtschaftsrecht 2016 gibt es nun zwei unterschiedliche Voraussetzungsketten für den Beginn einer SBWL.

In WiRe musst du für den Beginn einer SBWL folgende LVs positiv abgeschlossen haben:

- vollständiger betriebswirtschaftlichen Block aus dem CBK (AMC I & II und zwei aus sechs Wahlfächern)
- Statistik

2.7.6 | Bachelorstudium Business & Economics

In BBE musst du Spezialisierung im Ausmaß von 40 ECTS absolvieren. Hierbei hast du einen großen Pool an Möglichkeiten. In BBE hast du außerdem die Möglichkeit Spezialisierungen mit 10 ECTS-Credits zu absolvieren oder auch deine Spezialisierung im Ausland abzuschließen.



Sarah Wandaller

2.8 | Liste der SBWLs

SBWL	BW	IBW	WINF	WIRE	BBE
• Business Information System	x	x	x	x	x
• Change Management und Management Development	x	x		x	
• Consumer Research & Marketing Communication	x	x		x	
• Data Science	x	x	x	x	x
• Diversitätsmanagement	x	x		x	
• Entrepreneurship und Innovation	x	x	x	x	x
• Finance	x	x		x	x
• Handel und Marketing	x	x		x	
• Information Management and Control	x	x	x	x	
• Process & Knowledge Management	x	x	x	x	x
• International Accounting and Controlling	x	x		x	x
• International Business	x	x		x	x

SBWL	BW	IBW	WINF	WIRE	BBE
• Internationales Marketing Management	x	x		x	
• KMU-Management	x	x		x	
• Marketing	x	x		x	
• Organisation	x	x		x	
• Personalmanagement	x	x		x	
• Produktionsmanagement	x	x	x	x	
• Public and Nonprofit Management	x	x		x	
• Rechnungslegung und Steuerlehre	x	x		x	
• Service and Digital Marketing	x	x	x	x	
• Strategy und Data	x	x	x	x	x
• Strategy and Organization	x	x		x	x
• Supply Networks and Services	x	x		x	
• Transportwirtschaft und Logistik	x	x		x	
• Unternehmensführung und Controlling	x	x		x	
• Verhaltenswissenschaftlich orientiertes Management	x	x		x	
• Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement	x	x		x	
• Wirtschaftsmathematik	x	x			



Konstantin Steiner

3 | Vorstellung der SBWLs

Auf den folgenden Seiten stellen wir euch die SBWLs nun jeweils einzeln vor. Diese sind gemäß den jeweiligen Departments bzw. Fachbereichen gruppiert. Die abgedruckten Informationen wurden uns freundlicherweise von den einzelnen Instituten zur Verfügung gestellt (Stand: Dezember 2021).

Da der Platz in der ÖH WU SBWL-Broschüre begrenzt ist, kann und soll diese nur einen Überblick über das Angebot an SBWLs verschaffen. Wir empfehlen daher allen Studierenden dringend, sich auf jeden Fall auch zusätzlich auf den jeweiligen Instituts-Homepage zu informieren oder die ÖH WU SBWL-Messe, um an weitere Hintergrundinformationen zu gelangen.

Trotz sorgfältiger Bearbeitung und Überprüfung unsererseits sind alle Angaben in dieser Broschüre dennoch ohne Gewähr.

Eine weitere Informationsquelle zu den SBWLs ist die ÖH WU SBWL-Messe, welche jedes Semester für dich organisiert wird. Dort werden die einzelnen SBWLs von den Lehrenden präsentiert und man hat im Rahmen dessen die Möglichkeit, persönlich Fragen zu stellen.

3.1 | Department für Marketing

3.1.2 | Handel und Marketing

BW, IBW, WiRe

Department für Marketing | Institut für Retailing & Data Science

Prof. Wlömert

Gebäude D2, 1. OG

+43 (0)1 313 36-4922 od. 4622

Handel.marketing@wu.ac.at

www.wu.ac.at/retail/study/bachelor/

Beschreibung & Lehrinhalte

In der SBWL Handel & Marketing wird eine fundierte Ausbildung zu Theorien, Methoden und Techniken des Marketings unter Berücksichtigung der institutionellen Besonderheiten der Handelsbetriebslehre angeboten. Als



Franz Manuel
Troindl



Fabian Köppel



Philipp Schöllner

grundsätzliche Forschungszugänge stehen dafür entscheidungs- und verhaltensorientierte Ansätze im Mittelpunkt.

Themenschwerpunkte sind hierbei:

- Handelsmarketing, -management und -forschung
- Trends im Handel
- Distributionslogistik
- Handelscontrolling und Accounting
- Customer Relationship Management (CRM)
- Marktsegmentierung und Positionierungsanalyse
- Warenkorbanalyse und Sortimentsmanagement; Konsumgüter; Category Management
- E-Commerce
- Efficient Consumer-Response

Als grundsätzliche Forschungszugänge stehen dafür entscheidungsorientierte und verhaltensorientierte Ansätze im Mittelpunkt. In der SBWL wird sehr großer Wert auf Praxisbezug gelegt, die Ausbildung umfasst also auch das Rüstzeug für die praktische Umsetzung und weist eine interdisziplinäre Orientierung auf.

Berufsbilder

Die Berufschancen der AbsolventInnen liegen aufgrund des Ausbildungsprogrammes grundsätzlich im Gesamtbereich typischer Handels-, Verkaufs-, Marketing- und Marktforschungspositionen.

Studienaufbau

Eine positive Leistung beim Literatureingangstest entscheidet über die Aufnahme in die SBWL Handel und Marketing.

Bachelorarbeit

Um eine Bachelorarbeit am Institut für Handel und Marketing zu verfassen, müssen grundsätzlich folgende drei Voraussetzungen erfüllt sein:

- • LV K1 Handelsmarketing wurde mit „sehr guter“ Leistung abgeschlossen*
- • LV K2 Methoden der Handels- und Marketingforschung wurde mit „Sehr guter“ Leistung abgeschlossen*
- • Besuch der LV „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (Empfehlung LV am Institut für H&M)

*Darüber hinaus können Studierende nach einem individuellen Gespräch und bei vorhandener Betreuungskapazität berücksichtigt werden.

Man kann selbst ein Thema vorschlagen oder sich auf ein ausgeschriebenes Thema bewerben.

Nähere Informationen sind auf der Website des Instituts, wo auch das Info- und Bewerbungsblatt zur Bachelorarbeit heruntergeladen werden können, zu finden.

<https://www.wu.ac.at/retail/study/bachelor/bachelorarbeit>

Prüfungsmodus: A, Einzel-LV-Beurteilung

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Einstiegstest

Plätze pro Semester: 40 Personen

3.1.3 | Internationales Marketing Management

BW, IBW, WiRe, BBE

Department für Marketing | Institut für Internationales Marketing Management

Prof. Schlegelmilch

Gebäude D2, 2. OG | +43 (01) 313 36-5103 od. 4146

imm@wu.ac.at | www.wu.ac.at/imm

Unterrichtssprache: Englisch

Description and course content

After successfully finishing the IMM Specialization, you will be able to master complex decision-making situations in global marketing and management. You will have learned how to analyze risks and opportunities in a global environment, how to develop and implement appropriate strategies, and how to create control mechanisms to evaluate business strategies. In addition, you will have learned to communicate your analyses and ideas persuasively. Your communication skills will have been sharpened by presenting projects and case studies, and by defending your arguments in group projects and in class. For all courses, the language of instruction is English.

Job profile

After completing the SBWL IMM, you will be able to master complex decision-making situations in the field of international marketing. You will be able to analyze opportunities and risks in a global environment and develop and implement suitable strategies for different markets. In addition to acquiring the necessary specialist knowledge, the IMM courses offer extensive opportunities to convincingly communicate your analyses and ideas. This communication ability is optimized through project presentations, case studies and the discussion of the content in the individual courses.



Lea Pressl

Recommended study

1.Semester:

- Foundations
- Applications

1./2. Semester:

- Elective 1 (possible to attend on exchange semester)*
- Elective 2 (possible to attend on exchange semester)*

2. Semester:

- Seminar: Global Business Planning (auch im Ausland möglich)

* Electives – take a look at the „course list“ on the Institute-Homepage, there you find more detailed information about each course.

Bachelor Thesis

Bachelor theses can be written at the institute. In order to be able to combine theoretical knowledge with practical application, „case studies“ (about a company or a certain industry of your choice) are preferably developed together with your supervisor, which are used again in teaching if successful. In order to ensure efficient processing of such a CaseStudy bachelor thesis, it is strongly recommended that you also complete “Fundamentals of Scientific Work” at the IMM, where you will be specifically prepared for writing case studies.

Access to the specialization

The IMM Entry Exam is obligatory for all students willing to study the IMM specialization, starting with 2 core courses - Foundations and Applications in IMM. Please be aware that one of the requirements needed in order to register for the entry exam is that you already have completed the basic Marketing Course. (BaWiSo/BaWiRe!)

In BBE there are different requirements. There you must have successfully passed coursework of at least 42 ECTS out of: “Foundations of Business Economics”, “Quantitative Methods” and “Business and Economics in Context” in order to be eligible to enter the specialization(Sprechblase)

Service for Alumnis

The institute has its own student and graduate club, the IMM Business Club. Please visit the IMM homepage for more information(Sprechblase)

Duration: doable in 2 semesters

Access to the specialization: entry exam with marketing basics and specific topics on International Marketing Management

spots per semester: 40

3.1.4 | Marketing

BW, IBW, WiRe

Department für Marketing | Institut für Marketing Management

Prof. Schreier

Gebäude D2.1. OG, Zugang über 2. OG | +43 (01) 313 36 – 4609, od. 4682

margit.sperl@wu.ac.at | www.wu.ac.at/mm

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Die SBWL Marketing steht für eine anspruchsvolle, methoden- und forschungsgeleitete Lehre mit starkem Praxisbezug. Das Institut ermöglicht eine exzellente Ausbildung, die auf eine erfolgreiche Karriere im Marketing vorbereitet:

Studierende

- können einen Marketingplan erstellen
- kennen die wichtigsten Marketinginstrumente
- können auf quantitative und qualitative Methoden zurückgreifen um marketingrelevante Fragestellungen zu beantworten
- erlangen – je nach gewählten Kursen – vertiefendes Wissen in ausgewählten Branchen, Wirtschaftssektoren oder Themenbereichen (z.B. Industrie, Dienstleistungen, Non-Profit, B2B, Neuproduktentwicklung, etc.)

Marketing lernt man nicht nur im Hörsaal, sondern auch in der Praxis, deshalb werden die Studierenden laufend in Projekte eingebunden. Im Rahmen eines abschließenden Forschungs- oder Praxisprojekts im Team wird das erworbene Wissen umgesetzt.

Berufsbilder

Typische Karrierewege führen zu leitenden Positionen im Marketing in nationalen und internationalen Firmen (z.B. Produkt- und Brand Management, Strategisches Marketing, Marktforschung, Marketing- und Unternehmensberatung, Unternehmenskommunikation, etc). Darüber hinaus ist die SBWL Marketing eine optimale Vorbereitung für eine anschließende Vertiefung in einem (international ausgerichteten) Masterprogramm (z.B. Marketing, General Management, International Management, Innovation, etc.).

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:

- Kurs I – Product Management I: Marketing Planning



Michael Korzinek

- Kurs II – Product Management II: Marketing-Mix
 - Kurs III – Marketing Research Methods
2. Semester:
- Kurs IV – Marketing Across Industries oder Hot Topics in Marketing
 - Kurs V – Marketing Research Project oder Marketing Consulting Project

Bachelorarbeit

Studierende, die sich für eine Bachelorarbeit am Institut interessieren und die formalen Voraussetzungen erfüllen, wenden sich an einen Assistenten oder Assistenzprofessor. Ob die Arbeit betreut wird, hängt von den Betreuungskapazitäten ab. Studierende mit einer Spezialisierung in Marketing und/oder Studierende, die das Institut überzeugen, dass die geplante Arbeit thematisch und qualitativ den Ansprüchen des Instituts gerecht wird, werden vorrangig betreut.

Wir empfehlen, den Kurs „Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens“ am Institut für Marketing-Management zu absolvieren (auch wenn dies nicht zwingend notwendig ist). Wenn du dich für eine empirische Arbeit interessierst, empfehlen wir zudem die Absolvierung von Kurs III (Marketing Research Methods) bevor du mit deiner Arbeit beginnst.



Hanna Kubik

Einstiegsmodalitäten

Um am Einstiegstest teilzunehmen, meldest du dich via LPIS für die AG „Einstieg in die SBWL: Marketing“ an. Prüfungsumfang ist Stoff der Marketing I Lehrveranstaltung.

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Einstiegstest mit offenen Fragen

Plätze pro Semester: 45

3.1.5 | Marketing & Consumer Research

BW, IBW, WiRe, BBE

Department für Marketing | Institut für Marketing & Consumer Research Prof.

Kamleitner

Gebäude D2, Eingang A, 2. OG | +43 (0)1 313 36-4613

mcore@wu.ac.at | www.wu.ac.at/mcore

Unterrichtssprache: Englisch

Description & course content

In the SBWL Consumer Research & Marketing Communication, Bachelor students should be taught basic knowledge in the core areas of communication, consumer behavior, market research and brand management. Entry into the international professional world is also a special focus. Practical knowledge is imparted to the students through the development of various case studies and surveys in cooperation with practitioners, through regular lectures by business practitioners and through a bachelor thesis (if possible, in cooperation with companies).

The following focal points can be found in this SBWL:

- Practice-relevant market research methods
- Advertising psychology
- Planning and implementation of communication strategies and advertising campaigns
- Brand management and strategic market leadership
- Models to explain consumer behavior and measure advertising effectiveness

Job profiles

Graduates of the SBWL are able to quickly familiarize themselves with the following areas:

- Brand and product management in industrial, commercial, and service companies
- Advertising and marketing in industrial, commercial and service companies
- Advertising, PR and media agencies
- Customer contact and media planning in media agencies
- Market research departments of industrial companies or market research institutes

Recommended Structure

1. Semester:
 - Course 1 (GK) – Consumer Psychology and Behavior
 - Course 2 – Consumer Touchpoint Management
2. Semester:
 - Course 3 – Research Methods in Marketing
 - Course 4 – Marketing and Consumer Research Project
 - Course 5 – Marketing Insights

For our specialization, Marketing and Consumer Research, five courses worth 4

ECTS each, have to be completed. There is a mandatory sequence for the courses: course 1 and 2 must be successfully completed before enrolling for courses 3 and 4 is allowed. There is no sequence for course 5 though. Students can complete our specialization in a minimum of two semesters.



Fabian Köppel

Bachelor's Thesis

Students of the SBWL Marketing & Consumer Research who have completed course 1 "Consumer Psychology and Behavior" can apply for a bachelor's thesis. In principle, however, it is also possible to apply for a bachelor thesis without having completed the SBWL. In general, the preparation of a bachelor thesis requires a positive completion of the subject "Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens". You can propose your own topics, provided that they correspond to the research focus of the institute, or you can choose from the list of topics. You can find more information on this in the guidelines of the institute.



Julia Mühl

Admission

In the SBWL Marketing and Consumer Research, learning is based on a mix of insights from top-tier international research as well as discussions of current practical applications. Therefore, it is of utmost importance for students of the SBWL, to bring interest in both, academic research as well as translating those insights into practice. Moreover, students are encouraged to think critically. This enables every single student not only to benefit from the classroom content but also from fellow students. Admission to the SBWL is composed of three parts:

- Success in previous courses
- Motivational letter
- Assignments: A literature-based discussion on current issues in Marketing and Consumer Research

Duration: doable in 2 semesters

Admission mode: Admission test

Places per semester: 45

3.1.6 | Service und Digital Marketing / soon to be Digital Marketing

IBW, BW, WINF, WiRe (& BBE ab WS22/23)

Department für Marketing | Institut für Interactive Marketing & Social Media |

Institut für Marketing and Customer Analytics

Prof. About Nabou | Prof. Reutterer

sdm@wu.ac.at | <https://www.wu.ac.at/en/imsm/>

NEWS: Aus der SBWL "Service und Digital Marketing" wird ab WS22/23 die SBWL "Digital Marketing"

Summary of changes:

- Semester 1:
 - Course I: Digital Marketing (required to start other courses)
 - Course II: Marketing Analytics
- Semester 2:
 - Course III: Elective I
 - Course IV: Elective II
 - Course V: Digital Marketing Lab
- What's new?
 - The SBWL will be taught in English (though some electives might additionally be available in German) and is therefore open to BBE students.

Everything we do & teach is connected to the digital age. Information technology and digital media dramatically change the way consumers collect information and communicate with each other and with firms—our specialization addresses current challenges in digital marketing and prepares students to excel in such business environments.

Data-driven marketing & marketing analytics are an integral part of digital marketing and our specialization!

In our digital marketing lab, companies will come up with digital & data-driven marketing challenges, and you're going to solve them with your fellow students.

Beschreibung & Lehrinhalte:

Die SBWL Service & Digital Marketing eröffnet Studierenden ein praxisorientiertes Ausbildungs- und Forschungsprogramm auf höchstem Niveau. Die Vertiefung der Lehrinhalte mittels englischsprachiger Originalliteratur begünstigt die internationale Ausrichtung. Sämtliche weiterführenden Vertiefungskurse bauen auf einem fundierten Basisstudium aller vermittelten marketing- und analyserelevanten Themengebiete auf und bilden so das solide Grundhandwerkszeug für den zukünftigen Marketing-Allrounder mit besonderem Fokus auf Services. Im Vordergrund steht das Verständnis um komplexe Zusammenhänge in den Bereichen strategische Analyse- und operative Planungsmethoden, die Anwendung und Auswertung von Datengewinnungs- und Entscheidungsunterstützungssystemen sowie deren kritische Beurteilung als primäre Voraussetzung für die Implementierung von Marketing- und Management-Verbesserungspotentialen. Das selbständige Erarbeiten diverser marketing- als auch managementbezogener

Themengebiete in projektorientierter Form begleitet die gesamte SBWL.

Berufsbilder

Absolvent*innen der SBWL verfügen über umfangreiche methodische und fachliche Kompetenz gepaart mit Praxis-Know-How für den weltweit dominierenden Dienstleistungssektor. Das Leitmotiv der SBWL lautet: „Every Business is a Service Business“. Dementsprechend eröffnen sich Berufschancen nicht nur in den klassischen Dienstleistungsbranchen, sondern auch in den Bereichen Öffentliche Verwaltung, im globalen Non-Profit-Bereich und im Marketing- und Management-Consulting.

- Empfohlener Studienaufbau
- 1. Semester:
 - Kurs 1: Service Marketing
 - (Voraussetzung für alle anderen Kurse)
 - Kurs 2: Digital Marketing
- 2. Semester:
 - Kurs 3: Marketing Research
 - Kurse 4/5 Electives (Spezialisierungen entweder in Services Marketing oder Digital Marketing)
 -
- WS 22/23 --> you find recommended structure above at the News :)

Bachelorarbeit

Studierende der SBWL Service and Digital Marketing haben die Möglichkeit, am Institut eine Bachelorarbeit zu verfassen. Nähere Informationen zu den Voraussetzungen findest du auf der Institutswebsite.

WS 22/23: Students have the opportunity to write their bachelor thesis at the institute of Marketing and Customer Analytics. Further Information on the website of the institute

Einstiegsmodalitäten

Die Beurteilung der Bewerbungen erfolgt anhand von zwei Kriterien:

Noten und Skills-Fit

Ablauf:

- STEP 1: AG Anmeldung - Anmeldung über LPIS zur AG „Einstieg in die SBWL: Service und Digital Marketing“
- STEP 2: Online-Formular Ausfüllen des Online-Formulars (erreichbar über LinkinLearn@WU) inkl. Hochladen aller Bewerbungsunterlagen

WS 22/23: The admission stays the same. So first of all, you have to register at LPIS at the AG "Einstieg in die SBWL Digital Marketing/Access to the Specialization Digital Marketing". Afterwards you have to fill in the online formula and upload your application material on LEARN@WU.

The decision whether you are part in the specialization or not will be made after considering your grades and the skills-fit.

Dauer: in 2 Semester

Einstiegsmodus: Notenschnitt und Bewerbungsunterlagen

Plätze pro Semester: 60

3.2 | Department für Management

3.2.1 | Change Management & Management Development

BW, IBW, WiRe

Department für Management | Institut für Change Management und Management Development

Prof. Demelstri

Gebäude D2, 1. und 2. OG | +43 (01) 313 36 – 4458

yvonne.burgeth@wu.ac.at | www.wu.ac.at/cmmd/

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit theoretische Konzepte und Modelle in konkreten organisationalen Gegebenheiten umzusetzen. Weiters sollen sie praktische Problemstellungen vor dem Hintergrund theoretischer Konzepte erkennen, strukturieren und so effizient wie möglich lösen können. Die Absolvent*innen sind dazu befähigt, das vorhandene Entwicklungspotenzial in verschiedenen Organisationen zu erkennen, einzuschätzen und angemessen zu entwickeln. Dies bezieht sich sowohl auf die Entwicklung individueller Kompetenzen („Soziale Kompetenz“, „Personalentwicklung“, „Intellectual Capital“) als auch auf die Entwicklung der Organisation selbst („Organisationsentwicklung“, „Prozessmanagement“, „Wissensmanagement“, „Schnittstellenmanagement“ etc.).

Die Absolvierung der Speziellen Betriebswirtschaftslehre „Change Management & Management Development“ versetzt die Studierenden in die Lage, Managementfunktionen kompetent wahrzunehmen. Zur Festsetzung und Realisierung organisationaler Ziele gilt es auch, das individuelle Können und die Motivation der Mitarbeiter*innen auszuloten und zu forcieren. Die

Förderung der Studierenden erfolgt vor allem im Bereich der sozialen Kompetenz: Erkennen von sozialen Prozessen, Teams zusammenstellen und Teamarbeit zu organisieren; kommunikative Kompetenzen und Konfliktmanagement sind dabei zentrale Themenbereiche. Großes Augenmerk wird dabei auf die Entwicklung von Sensibilität in Bezug auf organisationale Gegebenheiten gelegt. Die Studierenden sollen darüber hinaus relevante Entwicklungen in der Umwelt der Organisation möglichst früh erkennen und in ihrem Handeln als Führungskräfte adäquat berücksichtigen lernen. Die Absolvent*innen werden imstande sein, die gewonnenen Erkenntnisse strukturiert aufzuarbeiten, zu präsentieren und umzusetzen.

Berufsbilder

Absolvent*innen können grundlegende Kompetenzen für Führungspositionen vorweisen. Bestens geeignet sind sie speziell für den Einsatz in Consultingunternehmen sowie in Organisations- und Personalbereichen von Unternehmen. Für Linienpositionen weiterer wichtiger funktionaler Bereiche wie Controlling, Finanzierung, Marketing etc. stellen die in der SBWL „Change Management & Management Development“ erworbenen Kompetenzen ein zentrales Fundamentes Führungshandelns dar. Ohne den Erwerb von Managementwissen und -kompetenz bleibt jede fachliche - funktionale wie institutionale - Qualifikation „ohne Wirkung“. Zur Durchsetzung des erworbenen kognitiven Wissens bedarf es dem „Management Development“. Der gelernte Umgang mit Komplexität und Veränderungsdynamik befähigt Absolvent*innen insbesondere auch zu einer erfolgreichen Profession in innovativen Netzwerkorganisationen, Projektmanagement, virtuellen Organisationen und multikulturell zusammengesetzten Konzernen.

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:
 - Kurs 1 (GK) – Organizational Behaviour, Leadership und Teamworkmanagement
 - Kurs 2 – Theoretische Grundlagen in Change Managements
 - Kurs 3 – Operative Grundlagen des CMMD
2. Semester:
 - Kurs 4 – Strategisches Management Organizational Design
 - Kurs 5 – Theorie-Praxis-Dialog

Bachelorarbeit

Eine Betreuungszusage erhältst du, wenn

- du Studierender der SBWL Change Management & Management Development bist,
- sich deine Themenvorschläge einem der Arbeits- und Forschungsschwerpunkte zuordnen lassen,

- die Kapazitäten eine Betreuung ermöglichen und
- dein Exposé in einer monatlich stattfindenden Instituts-Vergabekonferenz akzeptiert wird.

Nähere Informationen findest du auf der Website des Instituts.

Einstiegsmodalitäten

Zu den allgemeinen Voraussetzungen musst du zusätzlich PFO absolviert haben.

Der Notendurchschnitt und der Studienfortschritt in ECTS wird mit 50 % gewichtet und die offene Frage wird auch mit 50 % gewichtet. Prüfungsstoff für die offene Frage sind die Kenntnisse aus dem PFO-Kurs sowie ein vorgegebenes Buchkapitel.

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Notendurchschnitt und Beantwortung offene Frage

Plätze pro Semester: 60

3.2.2 | Diversitätsmanagement

BW, IBW, WiRe

Department für Management | Abteilung für Gender und Diversität in Organisationen

Prof. Claes

Gebäude D2, 1. und 2. OG | +43 (01) 313 36 – 5182

margit.feibel@wu.ac.at | www.wu.ac.at/diversity

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Ziel der SBWL „Diversitätsmanagement“ ist die kritische Reflexion und Erweiterung etablierter Theorien und Modelle betriebswirtschaftlichen Handelns sowie die Erarbeitung neuer und innovativer Konzepte zur Geschlechter- und Diversitätsdemokratisierung in organisationalen Kontexten. Aufgrund der fächerübergreifenden Verfasstheit des Themenfeldes ist die Lehre wie die Forschung an der Abteilung mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre interdisziplinär ausgerichtet. Den Studierenden der SBWL „Diversitätsmanagement“ werden die grundlegenden Konzepte von Gender und Diversitätsmanagement vermittelt und sie werden befähigt, im Rahmen von organisationalen und humanwissenschaftlichen Fragestellungen Veränderungspotential hinsichtlich Diversitätsmanagement zu identifizieren, strategische Ziele zu formulieren und auf der Implementierungsebene eine Handlungskompetenz zu entwickeln.



Philipp Schöller

Berufsbilder

Im Zuge der Internationalisierung, der Bestrebungen zur Geschlechterdemokratisierung und der damit verbundenen Umsetzung innovativer Personal-, Führungs- und Organisationskonzepte wird es in Zukunft für führende Personalverantwortliche in Unternehmen immer wichtiger werden, Fragen des Diversitätsmanagements in die Unternehmenskultur einzubinden.

Klassische Arbeitsfelder der Absolvent*innen der SBWL Diversitätsmanagement sind daher Human Resource Management, strategische Unternehmensführung, Unternehmensberatung, Organisationsentwicklung, Personalentwicklung, Marketing usw.

Dies erfolgt in Profit Unternehmen, der Öffentlichen Verwaltung sowie Semi- und Non-Profit-Bereich.

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:

- Kurs 1 – Einführung in das Diversitätsmanagement (PI)
- Kurs 2 – Strategisches Diversitätsmanagement (PI)
- Kurs 3 – Diversität in Teams (PI)

2.Semester

- Kurs 4 – Ausgewählte Diversitätsdimensionen (PI)
- Kurs 5 – Praxisprojekt (PI)

Bachelorarbeit

Voraussetzung für die Vergabe eines Bachelorthemas am Institut für Gender und Diversität in Organisationen ist der positive Abschluss der Kurse 1,2 und 3 der SBWL. Für die Bewerbung ist ein Proposal zu erstellen.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte dem Leitfaden des Instituts für die Erstellung einer Bachelorarbeit im Rahmen der SBWL Diversitätsmanagement, der auf der Institutshomepage verfügbar ist.

Einstiegsmodalitäten

Für die Teilnahme an der SBWL ist die Absolvierung eines Literaturtests erforderlich. Die besten 60 werden in die SBWL Diversitätsmanagement aufgenommen. Die Anmeldung zum Literaturtest erfolgt durch die Anmeldung zur LV 1 „Einführung in das Diversitätsmanagement“

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Einstiegstest

Plätze pro Semester: 60

3.2.3 | Organisation

BW, IBW, WiRe

Department Management | Institut für Organization Studies Prof. Renate Meyer

Gebäude D2 | Eingang B | +43 (01) 313 36 – 4435 orgstudies@wu.ac.at | www.wu.ac.at/orgstudies

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Moderne Gesellschaften sind von Organisationen geprägt: Zusammenleben und Wirtschaften ist außerhalb von Organisationen nicht denkbar. Die Komplexität von Organisationen und Organisationsnetzwerken steigt beständig. Für modernes Management ist es unerlässlich zu verstehen, wie Organisationen intern und in Interaktion mit ihrer Umwelt funktionieren.

Im Rahmen der SBWL „Organisation“ werden grundlegende Fragen diskutiert: Warum gibt es Organisationen? Wie sind Organisationen aufgebaut und strukturiert? Welche Prozesse sind für welche Organisationen charakteristisch und wie können sie gestaltet werden? Wie sind Organisationen in Wirtschaft und Gesellschaft eingebettet? Wie reagieren Organisationen auf externe Erwartungen und Anforderungen? Welche Organisationsformen existieren? Welche Governance Modelle und Business Modelle liegen diesen zugrunde? Wie entstehen neue Organisationsformen? Zur Beantwortung dieser Fragen werden verschiedene Strömungen der Organisationsforschung herangezogen, zentrale empirische Ergebnisse diskutiert und interessante Fälle analysiert. Die Lehrinhalte sind sektoren- und branchenübergreifend für eine Vielzahl von Organisationen im privaten, öffentlichen und Non-Profit-Bereichen relevant.



Fabian Köppel

Berufsbilder

Das Ziel ist es, den Studierenden Kenntnisse über Organisation und Organisationen zu vermitteln und sie zu befähigen, diese Kenntnisse auf die Organisationspraxis zu übertragen. Neben der Entwicklung analytisch-konzeptioneller Fähigkeiten unterstützt die SBWL Studierende daher auch darin, kritische Urteilskraft und soziale Kompetenzen zu entwickeln. Die Spezialisierung „Organisation“ legt damit Grundlagen für eine Karriere beispielsweise im Bereich der Vorstands- und Geschäftsführungsassistenten, in Strategie- und Innovationsabteilungen großer Organisationen oder in der Organisationsberatung. Die frühe Beschäftigung mit empirischen Ergebnissen und Methoden schafft Grundlagen für eine weitere akademische Karriere (Master-Studium und ggf. Promotion).



Daniel Heinz

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:
 - Grundkurs 1 – Organisation und Governance
 - Grundkurs 2 – Organisationsanalyse und -gestaltung
 - Vertiefungskurs 1 – Die „gute“ Organisation
2. Semester:
 - Vertiefungskurs 2 – Verhalten in Organisationen
 - Vertiefungskurs 3 – Projektseminar

Bachelorarbeit

Passend zur SBWL Organisation werden Bachelorarbeiten zu verschiedenen organisationswissenschaftlichen Themen angeboten. Weitere Informationen zum Verfassen von Bachelorarbeiten am Institut für Organization Studies findest du auf der Institutes Homepage.

Einstiegsmodalitäten

Man muss ein schriftliches Bewerbungsschreiben verfassen. Hierbei musst du ein einseitiges Motivationsschreiben sowie einen Lebenslauf hochladen. Falls du PFO noch nicht belegt hast, begründe im Motivationsschreiben warum du das nicht getan hat.

- 1/3 der Plätze wird über das Motivationsschreiben vergeben.
- 2/3 werden über die bisherigen Studienleistungen (tagesaktuelles Ranking gewichtet nach ECTS und Studiendauer) vergeben.

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Motivationsschreiben, CV, Ranking

Plätze pro Semester: 30

3.2.4 | Personalmanagement

BW, IBW, WiRe

Department für Management | Institut für Personalmanagement Prof. Michael Müller-Camen

Gebäude D2 1. OG | +43 (01) 313 36 - 4302

petra.peck@wu.ac.at | www.wu.ac.at/persm

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Die Inhalte von PFO werden vertieft vor allem im Bereich Rekrutierung,

Personalentwicklung, Personalführung, Performance-Management (Personalcontrolling)

Aber es werden auch neue Themen behandelt, z. B. Nachhaltiges Personalmanagement/Green HRM, Future of Work, Arbeitsbeziehungen (Betriebsräte/Kollektivverträge), Projektmanagement und Arbeitsrecht.

Berufsbilder

Die Absolvent*innen der SBWL werden auf folgende Tätigkeitsfelder vorbereitet:

- Mitarbeiter*innen und Führungskräfte in Personalabteilungen sowie Personal- und Organisationsentwicklungen
- Berater*innen, Trainer*innen und Coaches
- Generalist*innen mit Personalverantwortung
- Betriebliches Personalmanagement

In dieser Hinsicht kann die Personalwirtschaft als Querschnittsfach gesehen werden, das für nahezu jede betriebliche Funktion qualifiziert. Das dritte Tätigkeitsfeld, Personalmanagement für Generalist*innen, hat in der Ausbildung den größeren Stellenwert. Neben der fachwissenschaftlichen Orientierung will das Institut mit dem Angebot der Lehrveranstaltungen den Studierenden die Möglichkeit verschaffen, ihre soziale Kompetenz zu vertiefen. Darüber hinaus werden eigens Veranstaltungen angeboten, die zur Entwicklung der eigenen Persönlichkeit anregen.

Studienaufbau

1. Semester:
 - Kurs 1 – Personalgrundlagen
1. oder 2. Semester:
 - Kurs 2 – Personalfunktionen I
 - Kurs 3 – Personalfunktionen II
 - Kurs 4 – Personalpraxis
2. Semester:
 - Kurs 5 – Personalforschung

Bachelorarbeit

Im Rahmen der SBWL gibt es die Möglichkeit Bachelorarbeiten zu verfassen. Voraussetzung dafür ist das Absolvieren der Vorlesung „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens“. Etwa drei Wochen nach dem Kurs ist der Abgabetermin für die Exposés. Auf Basis dieser Exposés und der Betreuungskapazität am Institut wird dann etwa eine Woche später entschieden, wer zur Bachelorarbeitsbetreuung neu aufgenommen wird.

Einstiegsmodalitäten

Zuerst muss du dich bei der AG „Einstieg in die SBWL: Personalmanagement“ anmelden. Danach musst du folgende Dokumente als PDF auf LEARN hochladen: Tagesaktueller Notendurchschnitt lt. Student Ranking, aktueller Erfolgsnachweis. Danach wird gefiltert, ob du PFO schon abgeschlossen hast und es wird ein Ranking anhand des GPA und der absolvierten ECTS erstellt.

Bei positiver Rückmeldung musst du den Platz bestätigen, ansonsten droht ein Verlust des Platzes.

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Notendurchschnitt und Studienfortschritt

Plätze pro Semester: 60

3.2.5 |Public & Nonprofit Management

BW, IBW, WiRe

Department für Management | Institut für Public Management und Governance
Prof. Höllerer

Gebäude D2, 1. OG | +43 (01) 313 36 – 4232

sbwl_pmg_npo@wu.ac.at | www.wu.ac.at/pubmgt

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Die spezielle Betriebswirtschaftslehre (SBWL) Public und Nonprofit Management wird in Kooperation mit dem Institut für Nonprofit Management angeboten. Sie beschäftigt sich mit der Steuerung öffentlicher und Nonprofit Organisationen im Spannungsfeld betriebswirtschaftlicher, rechtlicher, politischer sowie gesellschaftlicher Anforderungen.

Kriterien wie Impact, Effektivität, Effizienz und Wirtschaftlichkeit rücken zunehmend in den Vordergrund des Entscheidens und Handelns von Akteuren des öffentlichen und Nonprofit Sektors. Insbesondere aus der intersektoralen Zusammenarbeit sowie verschiedener Verwaltungsreformbestrebungen und den sich daraus ergebenden institutionellen und organisationalen Arrangements der öffentlichen Leistungserbringung resultieren zudem relevante Fragestellungen der Public Governance (z.B. Collaborative, Multi-level und Public Corporate Governance). Stichworte wie Managerialization, Public Sector Leadership, Impact Measurement, Social Entrepreneurship oder die Einbindung der Zivilgesellschaft prägen die Debatte.

Zur Bewältigung aktueller Herausforderungen benötigen öffentliche und Nonprofit Organisationen in verstärktem Maße betriebswirtschaftlich ausgebildete Mitarbeiter/innen, Führungskräfte und Berater/innen. Durch die Bearbeitung konkreter Problemstellungen und Projekte unter Nutzung

wissenschaftlicher Erkenntnisse, Ansätze und Methoden zielt die SBWL auf die praxisnahe Vermittlung und Vertiefung von fachlich-theoretischen sowie anwendungsbezogenen Kompetenzen ab.

Berufsbilder

Die einzelnen Berufsfelder der Absolvent*innen umfassen sämtliche Managementaufgaben in öffentlichen und Nonprofit Organisationen mit besonderem Schwerpunkt auf Querschnittsaufgaben wie strategisches Management, Controlling, Organisation, Personal, Finanzierung, Rechnungswesen und Marketing. Zentrale Aktivitäten umfassen etwa den Aufbau von Informationssystemen für die Steuerung von Managementprozessen sowie die Ausgestaltung von Planungs-, Realisierungs- und Kontrollsystemen.

Die SBWL soll auf den Berufseinstieg vorbereiten. Angesichts der divergierenden und anspruchsvollen Einsatzbereiche der Absolvent*innen wird im Rahmen der Lehre besonderes Augenmerk auf eine breite, integrierte Ausbildung und auf die Vermittlung sozialer Kompetenzen gelegt. Im Rahmen der Spezialisierung werden sowohl Lehrveranstaltungen mit Fokussierung auf öffentliche Organisationen als auch Kurse angeboten, welche sich der spezifischen Rahmenbedingungen von Nonprofit Organisationen annehmen.

Für Studierende besteht die Möglichkeit, die SBWL Public Management je nach Ausbildungsinteresse – im Sinne einer weiteren Vertiefung – mit einer anderen SBWL bzw. mit Wahlfächern zu kombinieren.

Studienaufbau

1. Semester:
 - Kurs 1 – Governance (PI)
 - Kurs 2 – Management
2. Semester:
 - Kurs 3 – Projektseminar
 - Kurs 4 & Kurs 5 – Electives: 2 Kurse nach Wahl

Folgende Electives werden derzeit angeboten:

- Behavioral Public Administration
- Die österreichische Zivilgesellschaft
- Public Management und spezifische Politikbereiche
- Social Entrepreneurship
- Vital Cities and Citizens

Bachelorarbeit

Im Rahmen der SBWL Public und Nonprofit Management gibt es die Möglichkeit eine Bachelorarbeit zu verfassen. Nähere Informationen findest du auf der Website des Instituts.



Helena Hierzer

Einstiegsmodalitäten

1. Anmeldung über LPIS zur AG
2. Schriftliche Bewerbung (Curriculum Vitae und ein einseitiges Motivationsschreiben) auf learn@WU
3. 24h-Take-Home-Exam

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Motivationsschreiben, CV, Einstiegstest, Notendurchschnitt

Plätze pro Semester: 60

3.2.6 |Verhaltenswissenschaftlich orientiertes Management

BW, IBW, WiRe

Department für Management | Interdisziplinäres Institut für Verhaltenswissenschaftlich Orientiertes Management

Prof. Mayrhofer

Gebäude D2, 2. OG | (01) 313 36 - 4554 oder 4241

office-ivm@wu.ac.at | www.wu.ac.at/ivm

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Verhaltenswissenschaftlich Orientiertes Management (VOM) beschäftigen sich mit Beeinflussungsprozessen von und in Organisationen. Um ein umfassendes Verständnis von Organisationen zu erhalten und Beeinflussungsprozesse identifizieren zu können, werden in den Lehrveranstaltungen der SBWL mehrere Referenzebenen betrachtet:

- Individuum – Verhalten von Individuen
- Arbeitsgruppe
- Organisation
- Kultur und Gesellschaft

Ziel: Beeinflussungswissen, Entwicklung von Managementkompetenzen

Ausbildungsziel ist die Entwicklung von Sozial- sowie Systemkompetenz. Nach Abschluss einer der SBWLs verfügst du über eine erhöhte Sensibilität und Effektivität in Bezug auf Diagnose und Handhabung sozialer Prozesse. Die erlangten Kompetenzen befähigen dich, Individuen und Gruppen für die Zielerreichung der Organisation nachhaltig zu aktivieren und die Lebensfähigkeit sozialer Systeme positiv zu beeinflussen. Lehrinhalte werden sowohl theoretisch diskutiert als auch durch Erfahrungslernen erlebbar gemacht. Bei der Durchführung von Forschungsprojekten lernst du Facetten wissenschaftlichen Arbeitens kennen. Reflektierte Praktiker*innen geben dir im Rahmen der

SBWL einen Einblick in ihre Arbeitswelt.

Berufsbilder

Absolvent*innen der SBWL bieten sich Arbeitsfelder im Bereich des Personalmanagements, des allgemeinen Managements sowie des Projektmanagements oder in der Beratung an.

Studienaufbau

1. Semester:
 - Kurs 1 – Problemlösen und Zusammenarbeit in Gruppen (PI)
 - Kurs 2 – Mensch und Organisation 1 (nur im SS angeboten) (VUE)
 - Kurs 3 – Organisation und Umwelt (PI)
2. Semester:
 - Kurs 4 – Praxis@ivm (AG)
 - Kurs 5 – #VOMperspectives (FS)

Bachelorarbeit

Es gibt die Möglichkeit im Rahmen der SBWL eine Bachelorarbeit zu verfassen. Nähere Informationen erhältst du am Institut.

Einstiegsmodalitäten

Es gibt zwei Möglichkeiten um bei der SBWL einzusteigen.

- Leistungskriterien bisheriges Studium
 - o 19 Plätze werden über dieses Kriterium verteilt
 - o Zuerst Notenkriterium, DANN Notendurchschnitt, DANN Zeitkriterium falls notwendig
 - o LV PFO muss positiv absolviert worden sein
- Einstiegstest
 - o 38 Plätze
 - o Keine Voraussetzungen in Sachen PFO oder Leistungskriterium
 - o Multiple Choice Prüfung

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Leistungskriterien oder Einstiegstest

Plätze pro Semester: 57



Lea Pressl

3.2.7 |Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement

BW, IBW, WiRe

Department für Management | Institut für Wirtschaftspädagogik Dr. Pachlinger
Gebäude D2, 1. OG | +43 (0)1 313 36 – 5014
wipaed@wu.ac.at | www.wu.ac.at/wipaed
Unterrichtssprache: Deutsch



Fabian Köppel

Beschreibung & Lehrinhalte

Die SBWL soll einen ersten Einblick in didaktische Konzeptionen, Grundlagen der Aus- und Weiterbildung, Personalentwicklung, die didaktische Nutzung neuer Medien (Bsp.: Online- Lernkontrollen) usw. geben.



Konstantin Steiner

Das Angebot „Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement“ zielt vor allem auf die Befähigung für eine Trainertätigkeit im Bereich der betrieblichen Weiterbildung ab. Es wird daher dringend empfohlen, auch Module aus dem reichhaltigen Angebot „Soziale Kompetenz“ (z.B. Moderationstechnik, Präsentieren, etc.) zu wählen, weil nur durch eine Kombination von theoretischen und praktischen Kenntnissen eine optimale Berufsvorbereitung gewährleistet werden kann. Im Rahmen der SBWL können erste Lehrerfahrungen an Schulen oder in Betrieben gesammelt werden.

Berufsfelder

Die zentralen beruflichen Handlungsfelder für Absolvent*innen der SBWL sind:

- Weiterbildungsmanagement im Personalbereich
- Trainer*innen im Bereich der betrieblichen Weiterbildung (selbständig/innerbetrieblich)
- Planung und Durchführung von e-Learning Projekten, sowie von Seminaren etc.
- Handlungsfelder im tertiären Bildungssektor (Wifi etc.)
- Beratende Berufe (z.B. Coaching, Bildungs-, Personalberatung, Steuerberatung)

Studienaufbau

Im Rahmen der Speziellen Wirtschaftstraining und Bildungsmanagement sind folgende Kurse zu absolvieren:

- Kurs 1 – Einführung in Wirtschaftstraining & Bildungsmanagement
- Kurs 2 – Weiterbildungsmanagement
- Kurs 3 – Fachdidaktisches Methodenseminar
- Kurs 4 – Neue Medien in der Wirtschaftsdidaktik
- Kurs 5 – Praxiserkundung (betrieblich oder schulisch)

Bachelorarbeit

Im Rahmen der SBWL kannst du grundsätzlich eine Bachelorarbeit am Institut für WiPäd schreiben. Alle Informationen erhältst du im Leitfaden ‚Bachelorarbeit‘ des Instituts für Wirtschaftspädagogik, den du dir auf der Homepage des Instituts herunterladen kannst.

Besonderheiten

Im Zuge der SBWL „Wirtschaftstraining & Bildungsmanagement“ hast du die Möglichkeit die Zusatzqualifikation als Wirtschaftstrainer*in zu erwerben. Der Kompetenznachweis Wirtschaftstraining richtet sich insbesondere an jene Studierende, welche in Zukunft als Inhouse-Trainer*innen in einer fachlich qualifizierten Weise im Bereich der innerbetrieblichen Wissensvermittlung tätig sein möchten. Auch für eine/n Fachtrainer*in sind kommunikative Fähigkeiten von großer Bedeutung. Da die Studierenden aus zeitlichen Gründen im Rahmen der SBWL nur zum Teil in diesem Bereich qualifiziert werden können, ist der erfolgreiche Besuch von mindestens vier Workshops des Bereiches Soziale Kompetenz an der WU Voraussetzung.

Neben den obligatorischen Workshops

- Arbeiten in Teams
- Besprechungen moderieren
- Kommunikation und Konfliktmanagement

Ist wahlweise einer der folgenden Workshops zu belgen

- Stimme, Bewegung, Körpersprache
- Erfolgreich präsentieren
- Kooperatives Verhandeln

Zusätzlich muss eine einschlägige Bachelorarbeit verfasst werden, welche nicht schlechter als mit einem Befriedigend beurteilt werden darf. Außerdem muss der Notendurchschnitt der SBWL kleiner als 2,0 sein, wobei maximal ein Befriedigend (oder schlechter) zugelassen ist, sowie im Bereich Soziale Kompetenz ein Schnitt von maximal 1,5, wobei kein Befriedigend (oder schlechter) zugelassen ist.

Einstiegsmodalitäten

Zehn Plätze der SBWL werden über den Notendurchschnitt und Motivations schreiben vergeben. Die anderen Plätze werden anhand des Take Home Assignments bewertet. Dieses besteht aus ca. 3 Aufgaben zu bereits verfügbaren Texten und der Gestaltung von 2-3 Folien zu einem Kurztext.

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Notendurchschnitt + Motivationsschreiben (10 Plätze) oder Take home Assignment (40 Plätze)

Plätze pro Semester: 50

3.3 | Department für Welthandel

3.3.1 | Decision Sciences: Game Theory, Psychology and Data Analysis

BW, IBW, WINF, WiRe

Department for Global Business & Trade | Institute for Markets and Strategy
Building D5 4th floor | +43 (01) 313 36 – 6027
ims@wu.ac.at | <https://www.wu.ac.at/en/ims/teaching/sbwl-decision-sciences>
Language: English

Description and course content

Strategic thinking, understanding psychological mechanism of decision-making, and evidence-based analysis are of utter importance in the world of business and government. Too many bad decisions are made because of a lack of understanding of basic incentives and decision-making, and proper analysis of data. The SBWL "Decision Sciences" trains students' strategic thinking, psychological knowledge, and analytical capabilities in applied problem-solving. In a problem-based teaching approach, it shows students how to generate data to substantiate evidence-based managerial decision-making, properly analyze it and draw conclusions. It further trains them to understand the psychological basis of decision-making, to analyze the incentives of decision-makers and the market forces they are subjected to, and to predict their behavior.

The obtained competencies will prepare students directly for the job market. The main target audience are students who want to work and excel in positions with analytical and strategic roles. This includes consultants in all flavors like corporate finance (e.g. due diligence work), human resources (e.g. incentive systems), strategy consultancy (e.g. analysis of strategic market positioning), or supply chain management (process optimization and negotiation handling). It also includes corresponding roles within companies, like special assistant to management, key project managers, HR managers, data analytics specialists, risk management, forensic analysts, mergers and acquisitions, or supply chain management.

The SBWL "Decision Sciences" builds on the foundations provided in the STEOP/CBK (Grundlagen der BW/VW, Angewandte Mikroökonomik, Mathematik & Statistik) and the common BW courses (e.g. Personal, Führung, Organisation). The SBWL can provide important foundations for the study of other SBWLs (e.g. Entrepreneurship und Innovation, Unternehmensführung und Controlling, Personalmanagement, Verhaltenswissenschaftlich orientiertes

Management, Data Science etc).

Structure and courses:

- The SBWL Decision Sciences is completely taught in English. It comprises a set of six courses. All courses will be offered in each semester:
- The following courses are compulsory, and you can visit them in the 1st half of semester
 - Empirical Data Analysis
 - Game Theory I
 - Business Psychology I
- Choose 2 out of 3 – they are offered in the 2nd half of semester
 - Game Theory II
 - Business Psychology II
 - Project/Advanced course

Migration options to the new SBWL Decision Sciences for students in old SBWL Strategy and Data

We offer all students in the SBWL Strategy and Data the opportunity to transfer to the SBWL Decision Sciences, if they wish. If they do, their already completed courses will be transferred as follows:

- Strategy I -> Game theory I
- Data I -> no transfer (you keep your ECTS points, but won't be counted as a free elective)
- Strategy II -> Game theory II
- Data II -> Data analysis
- Project course -> Project/Advanced course

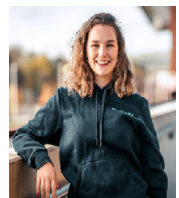
Students who choose to stay in the SBWL Strategy and Data will have time until the end of Winter Term 2022/23 to complete the SBWL(Sprechblase)

Perspectives

After the successful completion of the SBWL, students are able to be familiar with different sources of empirical evidence and the appropriate methods to analyze them, demonstrate basic knowledge and understanding of game-theoretical tools and solution concepts.

Furthermore, they can demonstrate an understanding of the underpinnings and core psychological concepts involved in managerial decision-making.

In addition, students can analyze strategic situations and the incentives of



Lea Presslr

players therein and decision-making behavior with respect to psychological aspects and biases.

Bachelor thesis:

You have the opportunity to write your bachelor thesis at the institute for markets and strategy. Further information are on the website of the institute.

- Access to Specialization:
- First of all, you have to register for AG "Access to Specialization: Decision Sciences: Game Theory, Psychology, and Data Analysis in LPIS
- Afterwards you must fill out the application form on the website <http://www.wu.ac.at/ims>
- And upload your CV, performance record and motivational letter to LEARN@WU.

Duration: doable in 2 semester

Access to Specialization: CV, performance record, motivational letter

Spots each semester: 50 students

3.3.2 | International Business

BW, IBW, WiRe, BBE

Department für Welthandel | Institute for International Business Prof. Puck

Gebäude D1, 4. & 5. OG | +43 (01) 313 36 – 5301

sbwlib@wu.ac.at | www.wu.ac.at/iib

Unterrichtssprache: Englisch

Description and course content

The Institute of International Business offers one of the most popular specializations within the WU Vienna bachelor programs. Entry to the specialization is highly competitive. The SBWL International Business aims at providing students a deeper understanding of the principles of international business across different types of firms (e.g. small vs large; service vs production), different functions (e.g., HR, finance, sales, R&D), and different strategic challenges (e.g., international growth and divestments, global organization, HQ-subsidiary relations). Students have the possibility to specialize even further within the SBWL if they are choosing one of three non-mandatory tracks

IB Strategies is dedicated to managing multinational companies, international knowledge transfer and regional strategies. The key area IB Markets covers market-entry strategies, emerging markets and globalization. IB Resources

focuses on international HR management, cross-cultural management and multicultural teams. Besides in-depth knowledge within these three key areas, students are also provided the linkages and interrelations among and between these fields leading to both, a solid overview of international business as well as specialized knowledge. Additionally, students will acquire essential social skills and abilities such as presentation expertise, effective communication abilities and team-work skills. This is realized by using a selected mix of teaching methods including case studies, interactive discussions, team-work assignments, seminars and ongoing presentations.

Recommended course of studies

The program structure of the specialization International Business is flexible and allows students to complete course work within two or three semesters. The necessary prerequisite for taking the advanced seminars (courses 3-5) consists in completing the two basic courses (1-2) Foundations and Applications.

Within the specialization you can choose between three tracks:

Central Europe Connect is a joint certificate program offered in collaboration by WU, the University of Economics in Bratislava (EUBA) and SGH Warsaw School of Economics. It gives IB students the possibility to complete part of their specialization abroad and strengthen their expertise in Europe's fastest growing economic region. Students from all three universities participate in three one-week blocked courses, each organized at one of the locations WU, EUBA (Bratislava) and SGH (Warsaw). The interactive, practice-oriented courses shall sensitize students to the Central European economic region and prepare them for taking management positions in companies operating in Central Europe. Company visits, guest speakers and social events will enable students to build up a personal and professional network in the region.

Sustainability, corporate responsibility, and business ethics are increasingly important in IB and require both deep knowledge and well-developed competence. This is also exemplified by the United Nations' Sustainable Development Goals. The IB Track – Sustainability and Corporate Responsibility (SaC) aims at acknowledging students with a special interest in these themes and motivates them to combine in a unique way IB expertise with proficiency in SaC. Therefore, students who have completed the SaC track have insights and knowledge relevant at the intersection of IB and SaC. They are able to assume

in-depth perspectives on SaC-related issues and have developed the corresponding skill-set and competencies necessary to succeed in an international environment.

The IB Track „SME Internationalization“ aims at students with a special interest in small and medium enterprises (SMEs) and their strategic internationalization. Students who have completed the SME track have insights and knowledge relevant at the intersection of IB and SME. They are able to assume in-depth perspectives on SME-related issues and have developed the corresponding skill-set and competencies necessary to succeed in an international environment.

1. Semester
Course 1 – Foundations of International Business
Course 2 – International Business Application
2. /3. Semester
Course 3 – Seminar IB Strategies
Course 4 – Seminar IB Markets
Course 5 – Seminar IB Ressources

Bachelor thesis

The institute International Business supervise a high amount of bachelor thesis. Further Information you can find on the homepage of the institute.

Admission:

The Selection of participants is based on average of the best 27 ECTS credits (GPA – 50 %) and an entry exam (40-minute multiple choice test – 50 %)

Duration: doable in 2 semesters

Admission: entry exam and GPA of the best 27 ECTS credits

Places: between 140 – 160

3.3.4 | KMU-Management

BW, IBW, WiRe

Department für Welthandel | Institut für KMU-Management Prof. Rößl

Gebäude D1, 4. OG | +43 (01) 31 336 – 4592

kmu@wu.ac.at | www.wu.ac.at/kmu

Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

Das Ziel der SBWL ist es, den Studierenden das Management in dynamischen

Klein- und Mittelunternehmen und unternehmerisches Handeln zu vermitteln. Dabei geht es im Kern um das Handhaben von Veränderungsprozessen. Die Lehrinhalte der SBWL erstrecken sich von innovativen Gründungs- und Geschäftsmodellentscheidungen, entrepreneurial finance, entrepreneurial marketing über corporate entrepreneurship bis hin zu Innovationsprozessen. Primäres Ziel ist das Vermitteln von Führungskompetenzen in dynamischen (wachsenden, schrumpfenden, innovierenden etc.) kleinen und mittleren Unternehmen. Die Lehrinhalte umfassen sowohl die strategische und operative Unternehmensführung und alle Funktionsbereiche – jeweils aber aus der Perspektive unternehmerischer Veränderungsprozesse.

Berufsbilder

Ein großer Teil der Absolvent*en dieser SBWL hat die Absicht, sich selbständig zu machen. Typische Tätigkeitsbereiche sind:

- Unternehmer*in
- Geschäftsführer*in
- Assistent*in der Geschäftsführung
- Unternehmensberater*in
- Wirtschaftstreuhand*in
- Mitarbeiter*in in Interessenvertretungen
- Bearbeiter*in des Marktsegments „Klein- und Mittelbetriebe“ in Großorganisationen auf der Absatz- und Beschaffungsseite

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:
 - Kurs 1 – Entrepreneurial KMU-Management
 - Eventuell K2, K3, K4 oder K5 im 2. Halbjahr
2. Semester:
 - Kurs 2 - Finanzmanagement & Controlling
 - Kurs 3 – Entrepreneurial Marketing
 - Kurs 4 - Innovation und Strategie
 - Kurs 5 - KMU Typen & Geschäftsmodelle

Bei Kurs 5 können aus mehreren möglichen Wahlmodulen verschiedene Pls zu unterschiedlichen Themen gewählt werden.

Bachelorarbeit

Es besteht die Möglichkeit am Institut für KMU-Management eine Bachelorarbeit zu verfassen. Das Thema kann selbst vorgeschlagen werden. Fallweise werden auch Themenvorschläge über die Homepage des Instituts ausgeschrieben. Man muss in den Kurs 1 der SBWL aufgenommen worden sein und GWA positiv absolviert haben, um für eine Bachelorarbeit in Betracht zu kommen.

Einstiegsmodalitäten

Fixplätze werden vergeben für:

- Studierende, die die LV „Finanzierung“ mit „sehr gut“ oder „gut“ absolviert haben
- Studierende, die bereits die SBWL „Change Management und Management Development“ oder die SBWL „Entrepreneurship und Innovation“ besuchen



Konstantin Steiner

Die verfügbaren Plätze nach Abzug der Fixplätze werden auf Basis des bisherigen Studienerfolgs in den Fächern Einführung in die BWL, Accounting und Management Control I und (Mathematik ODER Finanzierung ODER Marketing ODER PFO) vergeben.

Dauer: in 2-3 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Notendurchschnitt

Plätze pro Semester: 90 Plätze

Eine Aufnahme ist nur noch im Sommersemester 2022 möglich, da diese Spezialisierung bis einschließlich Wintersemester 2023/24 ausläuft.

3.3.5 | Supply Networks and Services

BW, IBW, WiRe, BBE

Department für Welthandel | Institut für Transportwirtschaft und Logistik

Prof. Wakolbinger

Gebäude D1, 4. OG | +43 (01) 31 336 – 4610

sekretariat.itl@wu.ac.at | www.wu.ac.at/itl

Language: Englisch

Description and course content

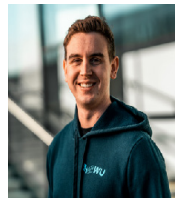
Graduates of the SBWL „Supply Networks and Services“ have comprehensive knowledge on theories, methods and models supporting companies' and NPO's decision processes in the area of Supply Chain Management, especially in the area of structuring and designing networks. Specialization courses on Sustainable Supply Chain Management and Disaster Relief Supply Chain Management are provided as well as the possibility to improve one's project management capabilities in a dedicated seminar. The contents are streamlined towards a research and method centered education of students, leading to scientifically founded basic knowledge important for further studies as well as entering the business world in challenging positions. Numerous case

studies, company visits and practical examples guarantee the practical relevance of the education.

Career profiles

Graduates of SBWL are in demand wherever thinking in processes and flows is required. Specifically, the following fields of application can be mentioned:

- - Logistics departments of industrial, commercial and service companies
 - - Companies in the transport industry
 - - Consulting companies in the field of transport and logistics
 - - Research institutes focusing on transport and logistics
 - - Institutions in the fields of education and training
 - - Federal, state and local ministries (especially transport and economics ministries and local authorities)
 - - Leading associations of the economy
-
- Structure
 - 1. Semester:
 - • Kurs 1 – Introduction to Supply Chain Management
 - • Kurs 2 – Analysis and Optimization of Distribution Networks
 - • Kurs 3 – Supply Chain Modeling and Design
 - 2. Semester:
 - • Humanitarian Logistics
 - • Sustainable Logistics
 - • Seminar Humanitarian Logistics
 - • Seminar Sustainable Logistics
 - • Seminar Project Management
 -



Philipp Schöller

Bachelor's thesis

Information is provided on the website of the Institute

Admission

Registration for the ET course „Access to Specialization in Business Administration: Supply Networks and Services“.

Students that passed the exam “Beschaffung, Logistik, Produktion” (BLP) with “Very good” („sehr gut“) and „Good“ („Gut“) are passing the AG automatically. The grade of BLP is checked by the institute automatically.

- 1. (weight 1/3) Written letter of application: Please upload a letter of motivation of maximum one page and a CV in the AG under „Assignments“ (saved in a PDF file in the format „Last_name_first_name_matriculation_number.pdf“)
- 2. (weight 2/3) Previous academic performance - student ranking

- based on grade point average
-

Duration: doable in 2 semesters

Admission: letter of application and previous academic performance

Spots: 40

3.3.6 | Transportwirtschaft und Logistik

BW, IBW, WiRe

Department für Welthandel | Institut für Transportwirtschaft und Logistik

Prof. Kummer

Gebäude D1, 4. OG | +43 (01) 31 336 – 4610

sekretariat.itl@wu.ac.at | www.wu.ac.at/itl

Unterrichtssprache: Deutsch, einzelne Kurse werden auch auf Englisch angeboten

Beschreibung & Lehrinhalte

Die Ausbildung soll ein Grundverständnis für die komplexen ökonomischen Probleme des Wirtschaftens in Verkehrsunternehmen und in Logistikbereichen schaffen. Dies beinhaltet Instrumente zur Problemanalyse und -modellierung, Alternativensuche, Bewertung und Implementierung.

Ziel der Ausbildung ist zum einen die Vermittlung der hierfür notwendigen analytischen Fähigkeiten, zum anderen sollen die Student*innen in die Lage versetzt werden, Lösungen für praktische Probleme aus dem Bereich der Verkehrsbetriebslehre und Logistik zu entwickeln.

Die Betreuung der Student*innen erfolgt kundenorientiert. Das Institut bietet vielseitige und praxisorientierte Veranstaltungen, anwendungsnahe Forschungsarbeiten, sowie eine solide Ausbildung an.

Transportwirtschaft und Logistik sind Spezialisierungen, für die im Arbeitsmarkt noch ein erheblicher Bedarf an qualifizierten Führungskräften besteht. Ziel des Instituts ist es, hervorragende Absolvent*innen auszubilden, die über fundierte Kenntnisse in der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre verfügen und durch gängige, kundenorientierte, schnelle Material-, Waren-, Personen- sowie die dazu gehörigen Informationsflüsse gestalten können. Der Fachkern enthält die Pflichtveranstaltungen der SBWL. Aus den Vertiefungsfeldern können die Studierenden weitere Veranstaltungen wählen.

Berufsbilder

Absolvent*innen der SBWL sind dort gefragt, wo das Denken in Prozessen und Flüssen gefordert ist. Konkret können folgende Einsatzbereiche genannt werden:

- • Logistikbereiche von Industrie-, Handels- und Dienstleistungs- unternehmen
- • Unternehmen der Transportwirtschaft
- • Beratungsunternehmen im Bereich Verkehr und Logistik
- • Forschungsinstitute mit den Schwerpunkten Verkehr und Logistik
- • Einrichtungen auf den Gebieten der Aus- und Weiterbildung
- • Ministerien von Bund, Ländern und Kommunen (insbesondere Verkehrs- und Wirtschaftsministerien sowie kommunale Behörden)
- • Spitzenverbände der Wirtschaft
-
-
- Empfohlener Studienaufbau
- 1. Semester:
 - • Kurs 1 – Einführung in die Transportwirtschaft
 - • Kurs 2 – Logistikmanagement
 - • Kurs 3 – Quantitative Methoden in Transportwirtschaft & Logistik
- 2. Semester:
 - • Kurs 4 – verschiedene Kurse zur Wahl
 - • Kurs 5 – Seminar
-



Franz Manuel
Troindl

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit wird im Rahmen des Seminars (Kurs 5) angefertigt. Voraussetzungen für das Abfassen der Bachelorarbeit am Institut sind die Teilnahme an der SBWL „Transportwirtschaft und Logistik“ und sowohl die Benotung des Tests als auch des schriftlichen Proposals im Kurs 5 mit mindestens „Gut“. Es können sowohl praxisorientierte als auch theoretische Bachelorarbeiten verfasst werden.

Besonderheiten

Exzellente Studierende werden besonders gefördert. Eine Integration in die Bearbeitung von Forschungsprojekten ist möglich.

Einstiegsmodalitäten

- 1.) Anmeldung zur SBWL Einstiegs-AG über LPIS
- 2.) Bewerbungsantrag über Learn@WU abgeben. Im Rahmen des Antrags

musst du angeben, ob du am optionalen Einstiegstest teilnehmen willst.

3.) Freiwilliger Antritt zum Einstiegstest.

4.) Nach erfolgreicher Zulassung: Anmeldung zum Grundkurs

Beachte: Bei einem sehr gut in BLP erhältst du eine Wildcard!

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Notendurchschnitt, Praktika/Berufserfahrung, Einstiegstest

Plätze pro Semester: 72

Das Auswahlverfahren unterscheidet sich insofern von anderen SBWLs, als dass bei diesem Institut auch vorhandene Arbeitserfahrung im Bereich der Transportwirtschaft förderlich sein kann. Dennoch ist auch hier das Interesse der Studierenden sehr hoch. Das Institut bietet aber vergleichsweise viele SBWL-Plätze an. (Sprechblase)

3.4 | Department für Strategy & Innovation

3.4.1 | Entrepreneurship & Innovation

BW, IBW, WiRe, Winf, BBE

Department für Strategy & Innovation | Institut für Entrepreneurship & Innovation

Prof. Franke

Gebäude D5, 4. OG | +43 (01) 31 336 - 4585

entrep-sekr@wu.ac.at | www.wu.ac.at/entrep

Unterrichtssprache: Englisch

Description

Entrepreneurship means acting entrepreneurially: entrepreneurial thinking and behavior, such as recognizing and taking advantage of new market opportunities, are developed and trained. The target profile is not only that of an innovative entrepreneur; E&I alumni work today as consultants, innovation managers and in many other areas. It is essential to establish a solid knowledge base about theories and techniques of entrepreneurship and innovation management. At the heart of SBWL is the practical application of this knowledge. In various courses, students work in small groups to identify real business ideas, write business plans and work on concrete projects in cooperation with practical partners such as ÖBB, Fujitsu or Verbund. In almost all courses, practitioners (e.g. from BCG, Accenture and the start-up scene) coach the

student teams. This and international research contacts ensure that students are very well networked with the entrepreneurship scene.

Job profile

Graduates from our specialization work in a variety of industries and professions. Our over 2400 alumni enjoy exciting and prestigious careers ranging from top managers in large corporations and business consultants to innovation managers and start-up founders.

The success of our alumni is to a large degree a result of the unique education they received as part of the E&I specialization, which stands out from other specializations due to the following four points:

- Lecturers apply an award-winning problem-based learning approach with state-of-the-art content
- Application-oriented education – around 30 real-world projects in cooperation with start-ups and large corporations each semester
- Powerful network – around 50 partners from research and the private sector, incl. BCG, Accenture, and Deloitte, involved in our curriculum each semester
- Close collaboration with the startup ecosystem, offering impulses from and exchange with experts and like-minded people

Structure

1.Semester

- • Course 1 – E&I Core Lecture 1
- • Course 4 – E&I Project I
- 1./2. Semester
- • Course 3 – E&I
- 2.Semester
- • Course 2 – E&I Core Lecture 2
- • Course 5 – E&I Project II
-

Bachelor thesis

You have the opportunity to write a bachelor thesis in E&I. Further information you find on the institute homepage.

<https://www.wu.ac.at/entrepreneurship/lehre/bachelor/writing-your-bachelor-thesis-in-ei>

Admission

The two criteria are applied as follows:

- **WU Student Ranking:** If your current grade point average puts you in the top 5% of your cohort (ranking: grades only), you will be accepted automatically into the E&I specialization. Just use the online application form to send us your GPA confirmation (the link goes online on January 27, 2022) and you will be accepted. Please make sure that all required grades are listed in time in the ranking you submit to us. Please also remember to register for the "Access to Specialization in Business Administration: Entrepreneurship and Innovation" course on LPIS. Please note that the automatic acceptance is limited to 60 spots. In case that there are more applications from top 5% students than spots available, a ranking based on the GPA is applied. Furthermore, all applicants will be notified and encouraged to also apply via the skills entry mode.
- **Skills:** At least 30 spots are reserved for applicants with exceptional skills who are accepted to the program regardless of their GPA. Since we aim to equip our students with the knowledge and skills needed to be future entrepreneurs, we invest a lot of time in selecting the ones showing the greatest potential to thrive within our specialization. Therefore, we chose a skill assessment as part of our application process to learn more about our applicants and their past endeavors. Since we know entrepreneurship is not only about excellent grades, we encourage you to show us your organizational talent, your go-the-extra-mile attitude or your creative mind.

Service for graduates

Das Institut hat sowohl für seine derzeitigen Studierenden als auch für AbsolventInnen einen eigenen Club etabliert (www.e-and-i-club.org). Es werden regelmäßig Veranstaltungen für die E&I Community organisiert. (Sprechblase)

The „E&I Excellence Program“ recognizes students who have achieved outstanding performance, especially in collaboration with project partners. (In principle, all students are allowed to collaborate with project partners, provided they pass the literature test).



Hanna Kubik

Duration: 2-3 semester

Admission: GPA and skills fit

Spots each semester: 90

3.4.2 | Unternehmensführung und Controlling/Strategy and Managerial Accounting

BW, iBW, WInf, WiRe, BBE

Department für Strategy & Innovation
Institut für Unternehmensführung | Prof. Speckbacher
Gebäude D5 | +43 (01) 313 36 – 4569
unternehmens.fuehrung@wu.ac.at | www.wu.ac.at/ifu
Unterrichtssprache: Deutsch

Beschreibung & Lehrinhalte

BWL wird am Institut für Unternehmensführung (IfU) als angewandte Wissenschaft verstanden. Auf Basis einer an den Maßstäben der internationalen Scientific Community ausgerichteten Forschung sollen Beiträge zur Entwicklung und Anwendung moderner Konzepte und Instrumente für die Praxis geleistet werden. Der Schwerpunkt in der SBWL wird auf fundierte theoretische Ausbildung und praktische Umsetzung von strategischen und operativen betriebswirtschaftlichen Instrumenten der Unternehmensführung gelegt. Dabei kommt dem Bereich Controlling besondere Bedeutung zu. Ergänzt wird das Lehrangebot durch Veranstaltungen im Bereich Unternehmensberatung.

Berufsbilder

Das Programm der Speziellen spricht in erster Linie drei Gruppen von Studierenden an:

- Zukünftige Führungskräfte in den Bereichen Controlling und Finance: Studierende, die den Start ihrer Berufslaufbahn in einem mittleren oder größeren Unternehmen in einem der Bereiche Controlling, Rechnungswesen, Unternehmensplanung oder interne Revision planen (Spezialisten) und als Fernziel eine Führungsposition in einem dieser Bereiche anstreben.
- Allrounder im Mittelstandsunternehmen: Studierende, die als Nachwuchskräfte Führungsfunktionen in mittelständischen Unternehmen zu übernehmen beabsichtigen.
- Zukünftige Top-Management Berater: Studierende, die eine Karriere in der internationalen Unternehmensberatung anstreben.

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:
 - Kurs 1 – Grundkurs
 - Kurs 2 – Financial Management

2. Semester:
- Kurs 3 – Business Analysis Project oder Projektseminar
 - Kurs 4 – Forecasting Project oder theoretische Grundlagen
 - Kurs 5 – Abschlusssseminar
 - Kurs 3 & 4 sind integriert und müssen daher in einem Semester absolviert werden.

Bachelorarbeit

Es werden Bachelorarbeiten zu aktuellen Forschungsschwerpunkten vergeben und ausschließlich von den angeführten Ansprechpartnern am Institut betreut. InteressentInnen können mit Themenvorschlägen an den jeweiligen Ansprechpartner am Institut herantreten, aktuelle Themen werden in den einzelnen Forschungsbereichen am Institut ausgehängt. Inhaltliche Voraussetzung für die Verfassung einer Bachelorarbeit am Institut für Unternehmensführung sind gute Kenntnisse in Unternehmensführung und Controlling. Insbesondere alle Studierenden der Speziellen BWL „Unternehmensführung und Controlling“ sollen daher grundsätzlich die Möglichkeit haben, ihre Bachelorarbeit am IfU zu schreiben.

Besonderheiten

Im Rahmen des Dienstagsbiers bietet das Institut die Möglichkeit mit Professoren, Assistenten, Absolventen und hochrangigen Vertretern aus den Bereichen Wirtschaft, Politik, Sport und Kultur ins Gespräch zu kommen.

Einstiegsmodalitäten

Um in die SBWL Unternehmensführung und Controlling einzusteigen, musst du zwei Schritte durchführen:

1. Anmeldung für die AG „Einstieg in die SBWL: Unternehmensführung und Controlling“ und gleichzeitige
2. Absendung des Bewerbungsformulars (inkl. Motivationsschreiben) und Lebenslaufs sowie ein Sammelzeugnis an das Sekretariat übermitteln. Deine Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn du einerseits die formalen Voraussetzungen erfüllst und andererseits die vollständigen Unterlagen bis zum Ende der jeweiligen Bewerbungsfrist übermittelst. Die Bekanntgabe der aufgenommenen Studierenden erfolgt auf der Institutswebsite.
Dauer: in 2 Semestern abschließbar
Einstiegsmodus: Bewerbung, Notendurchschnitt bis max. 2,5
Plätze pro Semester: 75

Die SBWL Unternehmensführung und Controlling ist sehr beliebt unter den

Studierenden. Daher gibt es erfahrungsgemäß wesentlich mehr Anmeldungen als verfügbare Plätze. Die ÖH WU und das Institut für Unternehmensführung sind daher um eine Aufstockung der Plätze bemüht!(Sprechblase)

3.4.3 | Strategy & Organization

BW, IBW, WiRe, BBE

Department für Strategy and Innovation | Institut für Organization Design |
Prof. Dr. Patricia Klarner

Gebäude D5, 4. OG | +43 (01) 313 36 – 6060

www.wu.ac.at/iod/

Language: Englisch

Description

The SBWL „Strategy & Organization“ consists of five courses, which help students understand how organizations can be designed and re-designed to achieve their strategic objectives and succeed over time.

The specialization provides an integrative understanding of Strategic Organization Design by emphasizing how corporate strategy needs to be aligned with an organization’s structure, processes, people, and the environment in which it competes. Students learn and discuss how managers can actively influence these design parameters.

The SBWL equips students with profound knowledge of the central strategic and organizational challenges and enhances their ability to analyze and critically evaluate strategic decisions and organizational implications.

Structure

1. Term:

Course 1: Strategic Organization Design

Course 2: Organizational Change and Redesign

Course 3: Skills Development Workshop “Project Management”

2. Term:

Course 4: Cases in Strategy & Organization

Course 5: Project Course “Strategy & Organization”

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:

- Kurs 1 – Grundkurs
- Kurs 2 – Financial Management

Bachelor thesis

Requirements for writing a bachelor thesis at the institute are the successful completion of course 1-3 in the specialization Strategy and Organization. And furthermore, an evidence of sufficient interest and knowledge in the subject areas, availability of supervision, positive answer by a supervisor, proposal and preliminary outline corresponding with the quality standard of the institute.

Further information you will find on the website of the institute. <https://www.wu.ac.at/en/iod/teaching/bachelor-studies/bachelor-thesis>

Admission

First of all, you have to register for AG "Access to Specialization in Business Administration: Strategy and Organization" in LPIS and fill out the SBWL Bewerbungsformular and add your CV, transcript of your records and a motivation letter.

Once you have successfully passed the admission process, your AG course will be graded with "successfully completed".

Duration: 2 Semester

Admission: CV, transcript of records and motivational letter

Spots each semester 30

3.5 | Department für Finance, Accounting and Statistic

3.5.1 | Finance: Markets, Institutions and Instruments

BW, IBW, WiRe, BBE

Department for Finance, Accounting and Statistic | Institute for Finance, Banking and Insurance | Prof. Bogner

Building D4 4th floor | +43 (01) 313 36 – 4047

Sbwl.finance@wu.ac.at | <https://www.wu.ac.at/finance/study/bsc/sbwl-finance-markets-institutions-instruments>

Language: Englisch

Description

In the specialization Finance: Markets, Institutions & Instruments students gain an understanding about the economic mechanisms that drive financial markets, their instruments and value added. By learning the methods of finance

students of this specialization acquire the competence to discuss, analyze, and solve financial issues related to decision-making of households, investors, corporations, financial institutions, and financial market regulators. Graduates master state-of-the-art models for investment decisions and for the pricing and management of portfolio risks, including stocks, bonds, and derivative securities

Structure

- Course I: Principles of Capital Markets
- Course II: Financial Management and Valuation
- Course III: Corporate Finance
- Course IV: Risk Management
- Course V: Elective

Bachelor thesis:

The institute offers bachelor theses supervision for around 70 students per semester. The applications can be submitted via the Institute website at the beginning of each term.

The Allocation is based on both topic preferences and student's GPA (students of the SBWL Finance are given priority). But you can also submit your own topic proposal, which usually increase the chance of supervision.

Further information is on the institute website



Lea Pressl

Admission:

The SBWL offers 300 spots per semester and the selection process is based on grade average (GPA).

Duration: 2 semesters

Admission: GPA

Spots per Semester: 300

3.5.2 | International Accounting & Controlling

BW, IBW, WiRe, BBE

Department für Finance, Accounting and Statistics | Institute Accounting & Auditing

Prof. Riegler

Gebäude D3, 3. OG | (01) 313 36 – 4603

sbwliamc@wu.ac.at | www.wu.ac.at/accounting

Language: English

Description:

The specialization (SBWL) combines the contents of International Accounting, Controlling and Corporate Governance. The main focus is on issues related to International Financial Reporting Standards (IFRS). In addition, topics related to Controlling and Corporate Governance in an international context will be discussed.

Job profile:

The SBWL prepares students especially for a professional career in an accounting and/or controlling department of internationally active companies. Other career options include international consulting and auditing firms.

Structure:

1. Semester
 - a. Course I – IFRS Accounting
 - b. Course II – International Corporate Reporting
 - c. Course III – Advanced Management Accounting
2. Semester
 - a. Course IV – Group Accounting
 - b. Course V – choose between
 - i. Cases in International Financial Reporting & Earning Management
 - ii. Planning Simulations
 - iii. Financial Statement Analysis
 - iv. International Accounting Research
 - v. Non-Financial Accounting

Bachelor thesis:

Bachelor thesis topics are assigned through a common application tool for Finance and Accounting based on students' average grade rankings. Further information on the website of the institute: <https://www.wu.ac.at/en/accounting/lehre/sbwl-international-accounting-controlling/bachelor-theses>

Admission:

The SBWL International Accounting & Controlling has a total capacity of 180 students each academic year.

Winter semester:

108 Students Bachelorprogram WISO/WIRE
12 Students Bachelorprogram Business & Economics

Summer semester:

54 Students Bachelorprogram WISO/WIRE
6 Students Bachelorprogram Business & Economics

Admission WiSo/WiRe students

If the number of interested students exceeds the available capacity in a given semester, the students will be ranked by their average grade from AMC I and AMC II and their admission will be based on their rankings. Should the average grade of these two courses not lead to any clear assignment (in the case that more students have the same average grade), an additional criterion will be taken into account (grade of AMC II or, if required, the total average grade) in order to determine the ranking.

Admission BBE students

If the number of interested students exceeds the available capacity in a given semester, the students will be ranked by their average grade from the courses Financial Reporting & Analysis and Decision Making and Behaviour in Business and their admission will be based on their rankings. Should the average grade of these two courses not lead to any clear assignment (in the case that more students have the same average grade), an additional criterion will be taken into account (grade of Decision Making and Behaviour in Business or, if required, the total average grade) in order to determine the ranking.

Duration: 2 semester

Admission: GPA of AMC I + II (WISO, WIRE), GPA of FRA and Decision Making and Behaviour Business (BBE)

Spots per semester: 120 winter semester/ 60 summer semester

3.5.3 | Rechnungslegung & Steuerlehre

BW, IBW, WiRe

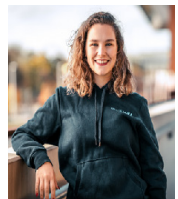
Department für Finance, Accounting & Statistics | Institut für Accounting & Auditing

Prof. Bertl, Prof. Eberhartinger

Gebäude D3, 3. OG | +43 (01) 313 36 – 4600

www.wu.ac.at/accounting

Unterrichtssprache: Deutsch



Lea Pressl

Beschreibung & Lehrinhalte

Die Inhalte der SBWL bestehen aus den zwei Teilbereichen Rechnungslegung und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre. Die SBWL besteht aus 5 Kursen zu je 4 ECTS. Die Kurse I und II werden prüfungsimmanent (PI) angeboten und können nur nacheinander absolviert werden (Kurs I im 1. Semester, Kurs II im 2. Semester). Die Kurse III–V können nach erfolgreicher Absolvierung von Kurs I belegt werden. Ein Antritt zur Modulprüfung ist nach positivem Abschluss der Kurse I und II und nach Besuch der Kurse III, IV und V möglich. Die Modulprüfung umfasst den Stoff aller fünf Kurse, dh. Kurs I bis V.

Berufsfelder

Die beruflichen Einsatzmöglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss der SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre sind sehr vielfältig und umfassen u.a.:

- Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- Finanzbereich
- Unternehmensberatung, insbesondere
- Finanzberatung
- Controlling, Rechnungswesen, Revision, Steuerabteilung

Empfohlener Studienaufbau

- 1. Semester:
 - Kurs I: Grundzüge der Bilanzierung und Unternehmensbesteuerung (PI)
 - Kurs III: Investition, Finanzierung, Steuer (MP)
- 2. Semester:
 - Kurs II: Unternehmensberichterstattung nach UGB und IFRS (PI)
 - Kurs IV: Steuerbilanzen und Bilanzpolitik (MP)
 - Kurs V: Jahresabschlussprüfung (MP)
-

Bachelorarbeit

Informationen zur Bachelorarbeit findest du auf der Homepage des Instituts.

Einstiegsmodalitäten

Die Aufnahme erfolgt sowohl über einen Waiver als auch über einen Einstiegstest, welcher jeweils am Ende der Sommerferien (Termin für WS) bzw. Semesterferien (Termin für SS) stattfindet.

Studierende mit sehr gutem Studienerfolg in AMC I und II (Notenschnitt von maximal 1,5) sind vom Einstiegstest freigestellt und müssen sich lediglich während des Anmeldezeitraums für die SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre registrieren. Übersteigen die Anmeldungen die verfügbare Kapazität der

SBWL, kann der Waiver strenger formuliert (Notenschnitt 1,0) oder eine ergänzende Regelung vorgesehen werden.

Die restlichen Plätze werden über einen Einstiegstest vergeben; die Reihung erfolgt nach der Gesamtpunkteanzahl in beiden Teilen des Tests. Es gibt keine Mindestpunkteanzahl pro Teil.

Der Einstiegstest besteht aus zwei Teilen:

- 1. Teil: Rechnungslegung (30 Punkte)
- 2. Teil: Steuerlehre (30 Punkte)

Dauer: in 2 Semester abschließbar

Einstiegsmodus: Notendurchschnitt AMC 1 + 2, Einstiegstest

Plätze pro Semester: 120

3.5.4 | Wirtschaftsmathematik

BW, IBW, WINF, WiRe, BBE

Department für Finance, Accounting and Statistics | Institut Statistics and Mathematics

Prof. Pötzelberger

Gebäude D4, 4. OG | (01) 313 36 – 5050

wimath@wu.ac.at | statmath.wu.ac.at/wimath

Language: Englisch

Description

The specialization in business mathematics offers students of business administration, international business administration and business informatics the opportunity to place a distinct quantitative emphasis on their education. Advanced knowledge of mathematics and statistics is in demand in many business-related professions and is a prerequisite for scientific careers. Proof of 20 ECTS credits from business mathematics significantly increases the chance of admission when applying to an English-language master's program with a quantitative focus, such as Quantitative Finance.

The following content is taught as part of the Business Mathematics specialization:

- Linear mappings and matrices, systems of equations, eigenvalues, quadratic forms, analysis of one variable, analysis of multiple variables,

optimization, multiple integrals.

- Data structures and algorithms, development, implementation and testing of programs, methods of numerical mathematics for linear and non-linear equations, optimization.
- Random variables and distributions, expected values, codependency, conditional expected value and martingale, models of financial mathematics in discrete time, options and derivatives.
- Fundamentals of statistical inference, estimation, hypothesis testing. Special applications such as regression and multivariate statistics.

Job Profile

Graduates of the business mathematics specialization can work professionally in many areas, especially if a master's program with a quantitative focus is studied after the bachelor's degree. They are qualified to solve analysis and optimization problems independently. Possible fields of activity are

- the scientific community
- the public sector, such as research institutions,
- insurance companies, research departments of banks, financial analysis or marketing research

Structure

- Winter semester (1. Semester)
 - Analysis and Linear Algebra
 - Computing
- Summer semester (2. Semester)
 - Probability
 - Statistics
-



Helena Hierzer

Bachelor thesis

Each semester the Department Finance, Accounting and Statistics offers spots in the course "Grundlagen wissenschaftlichen Arbeiten" and in conclusion supervision of bachelor thesis. Graduates of this course are getting a supervision for their bachelor thesis, but the allocation occurs on a central level.

Admission

At the begin of the winter semester you have to take part in the entry exam (open questions and no multiple choice) and write a letter of motivation. In addition, the grades of mathematics and statistics will also be part of the decision making process.

Duration: 2 semesters

Admission: entry exam, motivational letter, average grade in mathematics and statistics

Spots each semester: 40

3.6 | Department für Wirtschaftsinformatik & Operations Management

3.6.1 | Business Information Systems

BW, IBW, WINF, WiRe, BBE

Department für Informationsverarbeitung & Prozessmanagement | Institute for Information Systems and Society

Prof. Spiekermann - Hoff

Gebäude D2, 2. OG | +43 (01) 313 36 – 4443

wi-sek@wu.ac.at | www.wu.ac.at/ec

Unterrichtssprache: Deutsch, Englisch

Beschreibung & Lehrziele

Die SBWL Business Information Systems vermittelt dir das notwendige IT-Verständnis, das jede/r Manager*in in den heutigen IT-gestützten Unternehmen haben sollte. Das Programm richtet sich an aufstrebende Studierende, die ihr betriebswirtschaftliches Wissen mit IT-Kenntnissen bereichern wollen. Technologie spielt eine entscheidende Rolle bei Service- und Geschäftsinnovationen, bei der Vermarktung von Produkten, bei der Interaktion mit Kund*innen und beim Funktionieren von Unternehmen. Dementsprechend ist das SBWL-Programm in drei Wahlfachsäulen organisiert: Business Programming, Corporate IT, E-Marketing und Intelligent Customer Interaction Design. Business Programming bietet die Möglichkeit zu lernen, wie man wichtige Geschäftsfunktionen programmiert und automatisiert. Corporate IT befasst sich damit, wie Unternehmen Informationen über das Internet strukturieren und austauschen, um ihren Kund*innen einen besseren Service zu bieten. E-Marketing gibt Ihnen das nötige Werkzeug, um Zielgruppen mit Online-Werbung oder Preisdiskriminierung anzusprechen. Intelligent Customer Interaction Design

vermittelt Ihnen das nötige Wissen über human-centered Design, um ansprechende Kundenerlebnisse zu schaffen. Die Absolvierung der SBWL ist von unverzichtbarem Wert in einem globalen Geschäftsumfeld, das vor allem von der Informationstechnologie angetrieben wird.

Berufsfelder:

- Einige Berufe, für die Sie sich nach Abschluss unseres SBWL-Programms qualifizieren können:
 - • IT Consultant
 - • IT Project Manager
 - • Web Analyst/Controller
 - • Social Media Marketing Manager
 - • Information Product Designer
 - • System/Information Architect
 - • Software/Web Developer
 - • Chief Information Officer (with some years of experience)
 -
 -
- Empfohlener Studienaufbau:
 - 1. Semester
 - a. Kurs 1 – Basis of ICT/Grundzüge der IKT
 - b. Kurs 2 – Internet Economics
 - 2. Semester
 - a. Kurs 3
 - b. Kurs 4
 - 3. Semester
 - a. Kurs 5 – Seminar aus Business Information Systems
 -
- Einstiegsmodalitäten
- 20 Studierende werden über den Studienfortschritt aufgenommen. Alle WINF-Studierenden werden nach der Zahl der bereits absolvierten WI-CBK-LVs in absteigender Reihenfolge sortiert und aufgenommen. Die restlichen Plätze werden über das first-come first-served Prinzip vergeben.
- Folgende Lehrveranstaltungen zählen zu den WI-CBK LVs:
 - • Grundzüge der Programmierung
 - • Grundzüge der Modellierung
 - • Rechnerpraktikum aus Programmierung

- • Netzwerke
- • Netzwerksicherheit
- • Datenbanksysteme
- • IS-Projektmanagement
- • Prozessmanagement
-

Dauer: 2-3 Semester

Einstiegsmodus: first-come first-served

Plätze pro Semester: ca. 120 je nach Anzahl der Grundkurse

Ab dem WS 20/21 wird die SBWL Finance nur mehr in englischer Sprache angeboten (Markets, Institutions & Instruments), es wird allerdings noch möglich sein die Fachprüfung Finance im WS 2020/21 zu absolvieren.

3.6.2 | Data Science

BW, IBW, WINF, WiRe, BBE

Department of Information Systems & Operations Department of Finance,
Accounting and Statistics Department für Marketing

Department für Unternehmensrecht, Arbeits- und Sozialrecht Prof. Polleres

Gebäude D2, 3.OG | +43 1 313 36 / 5200

sekretariat@ai.wu.ac.at | www.wu.ac.at/infobiz/teaching/sbwl-data-science/

Language: English

Description:

The efficient processing and analysis of ever increasing amounts of data („Big Data“) is becoming more and more important. With the introduction of Special Business Administration, this hot topic is taken up.

The fundamentals of information processing, statistics and analysis as well as law are taught. Within the framework of project work, you will learn how to process and analyze data using innovative applications.

Career Profils

- In principle, the SBWL Data Science is not only aimed at students who want to work directly as „Data Scientists“, but also at all those who want to have „an idea“ of Data Science, or what can be done with the ever more and ever faster available data. This increasingly affects decision

makers in higher management functions. Data science is understood as an interdisciplinary topic that will sooner or later penetrate almost all disciplines and become relevant for almost all disciplines.



Konstantin Steiner

- Structure
- 1. Semester
- a. Course 1 – Data Processing 1
- b. Course 2 – Data Analytics
- c. Course 3 – Data Processing 2: Scalable data processing, legal & ethical foundations of data science
- 2. Semester
- a. Course 4 – Applications of Data Science
- b. Course 5 – Data Science Lab
-

Admission:

1. With applying to the course „Access to Specialization: Data Science“ you consent to us requesting from the vice rectorate of teaching your grades transcript (Sammelzeugnis).
2. The course „Access to Specialization: Data Science“ consists of two Tutorial sessions (attendance voluntary) and an obligatory (for all, even for a green card or with excellent average grades) entry exam, which will be held as an online-exam
3. Places in the SBWL (overall at maximum 60) will be assigned as follows:
 - a. 10 spots are reserved for the top overall average grades, where in case of ties we take the average of the GreenCard courses as ranking/tie breaker
 - b. A maximum of 10 further spots are reserved to students qualified for a GreenCard; in case of more GreenCard qualified applicants, the overall average grade we take the average grade as ranking/tie breaker
 - c. The remaining spots are filled by the results of the entry exam, where again the overall average grades will be used as a tie breaker in case of ties

Greencard

Students who completed all of the following courses and achieved an average grade of 1,5 or lower across the three courses:

- BaWISO/WIRE
- o Grundzüge der Programmierung/Algorithmisches Denken und

Programmierung

- o Datenbanksysteme/Data Knowledge Engineering
- o Einführung in die Statistik
 - BBE
- o Quantitative Methods 1
- o Quantitative Methods 2
- o Business Analytics 2

are automatically qualified for the SBWL, but should nevertheless complete the entry exam, since it will serve as the first partial assessment for the SBWL course "Data Processing 1"

Students who want to make use of this "Greencard-Option" should send a confirmation (Sammelzeugnis) of the necessary grades in advance to data-science@ai.wu.ac.at with the subjectline "Greencard SBWL Data Science".

Duration: in 2 semesters doable

Admission: Greencard, entry exam

Spots per semester: 60

3.6.3 | Information Management and Control

BW, IBW, WINF, WiRe, BBE

Description:

The SBWL IMC can help you prepare with the advanced management skills and IT understanding needed to become a senior manager, auditor, analyst, controller or decision maker in the Information Systems Management field. The specialization is designed specifically for those with an interest in combining management with IT in attempt to achieve strategic and performance objectives in a variety of organizational settings including businesses, government and non-profits. The course integrates various managerial dimensions for developing IT and optimizing IT operations. You will not only focus on traditional efficiency and effectiveness considerations, but also, for example, on innovation capabilities, IT compliance, information security, maturity levels, and environmental IT sustainability. The specialization is of particular importance at this moment in time, when organizations are pressured by weakening markets and scarce capital resources, while becoming increasingly dependent upon IS performance.

Job profiles:

- Our specialization program prepares students for a high number of different career options, including:
 - IT Manager / Decision Maker
 - IT Project or Program Manager
 - IT Auditor
 - IT Change and Innovation Manager
 - IT Consultant IT Security Manager
 - Information/IT Quality Manager
 - IT Risk Manager
 - IT Strategist
 - IT System Architect

Structure:

Access to specialization

For the German speaking bachelor programs, successful completion of:

- STEOP
- AMC 1 & 2
- BIS 1
- WPR 1
- Statistik



Felix Zickenheiner

For the English-speaking bachelor program, successful completion of:

- STEOP
- At least 42 ECTS credits of the main program phase except the “Academic Skills”

10 out of the available 30 places will be preferably given to students which have already completed at least one course of the major “Business Information Systems” (Wirtschaftsinformatik)

Duration: 2 semesters

Spots per semester: 30 students

Access to specialization: GPA

3.6.4 | Process & Knowledge Management

BW, IBW, WINF, WiRE

Department für Informationsverarbeitung & Prozessmanagement | Institute for Information Business

Prof. Kaiser

Gebäude D2, 3.OG | +43 1 313 36 / 5200

Beschreibung & Lehrinhalte

Das Management von Informationen ist für den Fortbestand und den Erfolg von Unternehmen von herausragender Bedeutung. Eine essentielle Rolle für das grundlegende Verständnis von Informationsmanagement im betrieblichen Kontext spielt der Begriff des Systems. Systeme lassen sich aus verschiedenen Perspektiven beschreiben und analysieren. Eine wesentliche Herausforderung im Unternehmen ist es dabei, die Fortentwicklung der betrieblichen Informationssysteme mit der Unternehmensstrategie in Einklang zu bringen. In der SBWL „Informationswirtschaft“ erlernen Studierende systemanalytische Methoden, um Unternehmen dabei in allen notwendigen Bereichen zu unterstützen. Dabei wird auf drei komplementären Ebenen gearbeitet: (i) der datenorientierten, (ii) der prozessorientierten und (iii) der wissensbasierten Ebene. Somit haben formale und technischen Informationssystemen in dieser SBWL einen genauso hohen Stellenwert wie soziale Systeme.

Die Absolvierung der Speziellen Betriebswirtschaftslehre „Informationswirtschaft“ vermittelt Studierenden die Grundlagen, um auf jeder dieser drei Ebenen Managementfunktionen wahrzunehmen. Die Herausforderung für Studierende besteht vor allem darin, die Zusammenhänge der drei Ebenen zu erkennen und diese in der Umgestaltung des Gesamtsystems zielgerichtet zu berücksichtigen.

Großes Augenmerk wird dabei auf eine in allen Lehrveranstaltungen durchgehende Verbindung zwischen vermittelten Methoden und der praktischen Anwendung gelegt. Die Absolvent*innen werden imstande sein, die gewonnenen Erkenntnisse sowohl wissenschaftlich in einer weiteren akademischen Karriere als auch projektbezogen in Unternehmen umzusetzen.

Im Rahmen der Spezialisierung Wirtschaftsmathematik werden folgende Inhalte vermittelt:

- Lineare Abbildungen und Matrizen, Gleichungssysteme, Eigenwerte, quadratische Formen, Analysis einer Veränderlichen, Analysis mehrerer Veränderlicher, Optimierung, multiple Integrale
- Datenstrukturen und Algorithmen, Entwicklung, Implementierung und Testen von Programmen, Methoden der numerischen Mathematik für lineare und nichtlineare Gleichungen, Optimierung
- Zufallsvariable und Verteilungen, Erwartungswerte, Unabhängigkeit, bedingter Erwartungswert und Martingal, Modelle der Finanzmathematik in diskreter Zeit, Optionen und Derivate

- Grundlagen der Statistischen Inferenz, Schätzen, Testen von Hypothesen; Spezielle Anwendungen wie Regression und Multivariate Statistik

Berufsfelder

Das typische Berufsbild sind Management-Tätigkeiten, welche eine Durchdringung und ein Verständnis des Systems auf allen Ebenen erfordern. Hierbei können, je nach spezifischer Anforderung, Spezialkenntnisse technischer Art oder aber auch Spezialkenntnisse im sozialen System eines Unternehmens von Nöten sein. Diese SBWL bietet eine breite Grundlagenausbildung auf allen Ebenen als Basis für jede dieser Spezialisierungen im Beruf.

Typische Berufe und deren Spezialisierung wären:

- Systemanalytiker: Spezialisierung auf die Analyse von Unternehmen mit Blick auf die Einsatzfähigkeit von Informationssystemen
- Unternehmensberater: Spezialisierung auf Geschäftsprozessanalyse und deren informationstechnische Unterstützung im Unternehmen
- IT-Manager: Spezialisierung auf den effizienten Einsatz von Informationssystemen zur Unterstützung von strategischen Unternehmenszielen

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester:
 - Kurs 1 - Knowledge-based Management
 - Kurs 2 - Process Innovation
 - Kurs 3 - Process Implementation
2. Semester:
 - Kurs 4 - Organizational Learning
 - Kurs 5 - Forschungsseminar (Englisch)

Bachelorarbeit

Im Rahmen der SBWL gibt es die Möglichkeit, eine Bachelorarbeit zu verfassen.

Einstiegsmodalitäten

Um aufgenommen zu werden muss jedenfalls eine Anmeldung zur zugehörigen AG über LPIS vorgenommen werden.

Aufnahme entweder

- über Greencard (first-come, first-serve):
 - o BIS 1 und BIS 2 mit sehr gut absolviert oder
 - o PFO mit sehr gut absolviert oder
 - o Mindestens eine LV des Studiengangs Wirtschaftsinformatik mit sehr gut absolviert (Grundzüge der Programmierung, Grundzüge der Modellierung, Rechnerpraktikum, IS-Projektmanagement, Netzwerke, Netzwerksicherheit, Datenbanken, Prozessmanagement)

- Notenschnitt der folgenden LVs:
 - o BIS 1 und BIS 2
 - o PFO
 - o Grundzüge der Programmierung, Grundzüge der Modellierung, Rechnerpraktikum, IS-Projektmanagement, Netzwerke, Netzwerksicherheit, Datenbanken, Prozessmanagement
- Studierende des Studiums Wirtschaftsrecht und IBW
 - o 10% der verfügbaren SBWL-Plätze sind für Studierende des Studiums Wirtschaftsrecht und IBW reserviert. Diese müssen ein Motivations schreiben einreichen, in dem sie ihren bisherigen Studienverlauf und Studienerfolg dokumentieren und darstellen, warum sie die SBWL Informationswirtschaft belegen wollen und welche Interessen und Qualifikationen sie dazu mitbringen.



Fabian Köppel

Dauer: mind. 2 Semester

Einstiegsmodus: Greencard, Notendurchschnitt, Motivations schreiben (IBW/WIRE)

Plätze pro Semester: 60

3.6.5 | Produktionsmanagements

BW, IBW, WiRe, WInf

Department für Wirtschaftsinformatik und Operations management

Institute for Production Management

Prof. Reiner

Gebäude D2, 2. OG

+43 1 31336 5615

Sek-prodman@wu.ac.at

<https://www.wu.ac.at/prodman/studyguide/testseite-1/sbwl-produktionsmanagement>

Beschreibung & Lehrinhalte

Produktionsmanagement oder Production and Operations Management (POM) beschäftigt sich mit der effizienten und effektiven Planung, Kontrolle und Steuerung aller Ressourcen und Aktivitäten von Unternehmen auf

strategischer, taktischer und operativer Ebene, die notwendig sind, um den Markt mit Gütern und Dienstleistungen zu versorgen. POM ist relevant für die Güter- und Dienstleistungsproduktion sowohl im privaten als auch im öffentlichen und Non-Profit Sektor.

POM umfasst folgende Themenbereiche:

- Prozess- und Kapazitätsmanagement
- Qualitätsmanagement
- Bestandsmanagement
- Supply Chain Management
- Neuproduktentwicklung
- Data Analytics and Marketing Engineering
- Enterprise Resource Planning (ERP)
- Projektmanagement

Die SBWL Produktionsmanagement zählt zu den entscheidungsorientierten Betriebswirtschaftslehren. Absolvent*innen sind in der Lage, die Kernleistungsprozesse eines Unternehmens im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit, Zeit, Qualität und Flexibilität zu gestalten. Mit dem erworbenen Wissen können Prozesse analysiert, Planungssysteme unter Einbeziehung der Zulieferer entwickelt und diese in geeignete Softwaresysteme umgesetzt werden.

Berufsbilder

Nach Abschluss der SBWL Produktionsmanagement besitzt du umfassende Kenntnisse im Bereich Production and Operations Management.

In Abhängigkeit der gewählten Vertiefung ergeben sich unterschiedliche Berufsbilder:

- Produktions- und Supply-Chain-Manager
- Prozess- und Qualitätscontroller
- ERP Spezialist
- Marketing Engineer mit Schwerpunkt Neuproduktentwicklung

Empfohlener Studienaufbau

1. Semester

Kurs 1 – Strategisches/taktisches Produktionsmanagement

Kurs 2 – Operatives Produktionsmanagement

Kurs 3 – Methoden und Tools des Produktionsmanagements

2. Semester

Bachelorarbeit

Es ist möglich am Institut für Produktionsmanagement eine Bachelorarbeit zu verfassen. Es gibt mehrere Möglichkeiten um an ein Thema zu kommen:

- Verfügbare Themen, die eine rasche Bearbeitung erfordern, werden auf der Homepage des Instituts veröffentlicht.
- Ein eigenes Thema mit Überlegungen in Form eines Proposals zusammen schreiben und dem/der gewünschten Betreuer*in zusenden.
 - o Das einseitige Proposal sollte eine kurze Beschreibung der Problemstellung/des Thema, eine mögliche Forschungsfrage, den Lösungsansatz/ Methode und eventuell die erste mögliche Literatur beinhalten
- Wenn du kein eigenes Thema hast, kannst du dich bei Stefan Treitl (stefan.treitl@wu.ac.at) melden, welcher dich dann auf die Liste der Interessent*innen aufnimmt.

Das Institut für Produktionsmanagement bietet jedes Semester ein „Research Seminar in Operations Management“ an, um Sie im Prozess der Erstellung der Bachelorarbeit zu begleiten.

Einstiegsmodalitäten

Die verfügbaren SBWL Plätze werden anhand eines kombinierten Rankings aus Studiengeschwindigkeit und Notendurschnitt vergeben. Die Studiengeschwindigkeit wird mit 30 % gewichtet, der Notendurschnitt aller an der WU absolvierten ECTS fließt mit 70 % in das Ranking ein.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen Fixplatz in der SBWL zu erhalten. Diesen bekommst du, wenn du entweder:

- Ein „Sehr Gut“ oder „Gut“ auf die Prüfung „Grundlagen der Beschaffung, Logistik und Produktion“ (BLP) vorweisen kannst
- Zu den 5 % besten Studierenden deiner Vergleichsgruppe gehörst (Student Ranking nach Notendurschnitt)

Dauer: 2 Semester

Einstiegsmodus: Einstiegstest

Plätze pro Semester: 90



Julia Mühl

3.7. Department für Sozioökonomie

3.7.1 | Health & Social Policy

BW, IBW, WiRe, BBE

Description:

Health and social policies are dealing with issues such as health care, pensions, child care and old age care, unemployment, poverty and social exclusion, etc. In the European Union, public expenditure on health and social policies accounts for almost 30% of GDP. On a global scale, many countries are investing heavily in health and social protection, and international governmental and non-governmental organizations are pushing the agenda. This specialization offers you a comprehensive presentation of the socioeconomics of health and social policies, of challenges, current policies and options for future directions.

If you are interested in health and social policies, then this specialization is a match. The specialization links theory with real world problems.

This specialization is highly interactive so you need to be prepared for every course to contribute to class discussions and to work in teams.(Sprechblase)

Structure:

This specialization offers 5 courses:

- Course 1: Introduction to Health and Social Policy
- Course 2: Economics and Policy of the Public Healthcare Industry
- Course 3: Economics and Policy of the Private Healthcare Industry
- Course 4: International and Transnational Social Policy
- Course 5: Social Policy Evaluation

Access to Specialization:

This specialization starts each semester with up to 30 students.

First of all, you have to register at the course "Access to the Specialization: Health & Social Policy". Afterwards you need to upload a motivational letter (300-500 words). In this letter you should outline why you are applying to the specialization. Furthermore, you should discuss a current issue in health and social policy or future challenges that we might have to face.

More information of the motivational letter you can find on the website:

<https://www.wu.ac.at/sozialpolitik/lehre/healthandsocialpolicy>

Duration: 2 Semester

Access to the specialization: motivational letter

spots per semester: 30 spots

3.8 | Department für fremdsprachliche Wirtschaftskommunikation

3.8.1 | International Business Communication

BW, IBW, WiRe, BBE

Description:

The Specialization will provide students with the necessary understanding for the role and function of language and communication in business contexts, presented in particular within internal, external, an intercultural communication setting. A balanced mix of research-based teaching and practical implementation of the relevant concepts will help students not only to apply those concepts in practice but also to analyze business communication with regard to its underlying intention and deal with it as appropriate.

If you are having interest in how business communication works and the way in which language is used as a tool to achieve one's communicative goals.

Structure

This specialization consists of 5 courses.

- Key Concepts
- Internal Business Communication
- External Business Communication
- Intercultural Business Communication
- Skills

Bachelor Thesis

In order to write your Bachelor's Thesis, you should meet the following requirements:

- You need to attend or have already passed the course on basic academic writing ("Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens"), preferable at the department of Business Communication
- Additionally, you should demonstrate a high level of language competence in English.



Carsten Lettner

Access to the specialization

In a first step, students have to sign up for the course "Access to Specialization: International Business Communication". Places will generally be assigned on a first-come, first-served basis, with 30 slots reserved for the fastest 30 students who were awarded a grade of 1 on the CBK course "Introduction to Business Communication". The remaining slots will be assigned on a first-come, first-served basis regardless of whether the student attended the CBK course or not until 55 slots have been filled. The final 5 spaces will be set aside for students at an advanced stage of their studies in accordance with VRLS.

Your grade in EBC 1 is not relevant here!(Sprechblase)

Duration: 2 Semester

Access to the specialization: first-come, first serve

spots per semester: 60 spots

3.8.2 | Cross-Functional-Management (IBW – BaWISO)

Description

Students majoring in International Business Administration can choose the program Cross-Functional Management (CFM) instead of two specializations. CFM comprises courses worth 40 ECTS credits (17 credit hours).

CFM is jointly offered by various WU departments and consists of three core fields: Financial Management, Marketing Management and Strategic Management & Strategic Leadership. The program thus enables students to specialize in a number of central functional areas of business. Students complete two courses in each field and can then choose a research seminar in one of the core fields. In addition, students choose one elective course from a wide variety of topics. When starting the program, students have to complete the workshop Working in Diverse Teams.

Admission:

In order to apply for Cross-Functional Management, students must have completed:

- All exams of the Introductory and Orientation Phase (STEOP)
- At least 27 ECTS credits from the Common Body of Knowledge, including Accounting & Management Control I, Accounting & Management Control II, Business in the Legal Context – Private Business Law I, Business Information System I and Statistics.

Students are selected according to their English language skills and their

general performance in the previous courses and exams. As proof of sufficient English language skills, we accept a grade of at least “satisfactory” (3) in English Business Communication 1 or one of the following internationally accepted certificates with the required levels:

- TOEFL: (ibt) 90
- IELTS: 7
- Cambridge Certificate in Advanced English (CAE)
- Business English Certificate: BEC Higher

General performance is measured based on the GPA of the 27 best ECTS credits as well as the overall GPA of the current degree program.

Duration: 2 semesters

Admission:

Spots per semester: 60

3.9. BBE – specialization

A general overview of the specializations you could choose when you study BBE.

You are only entitled to apply for specialization, if you have already earned a minimum of 54 ECTS credits (42 credits of core courses + 12 ECTS credits of introductory courses) You have to complete specializations totaling 40 ECTS credits. There are either specializations worth 20 ECTS credits or 10 ECTS credits. Of course every specialization has its own requirements to apply for.



Lea Pressl

Bear in mind that not all specialization start every semester.(Sprechblase)

It is required to apply for “Access to Specializations” courses (ET) within the defined application periods before starting a 20 ECTS specialization.

3.9.1 | The specializations in detail

3.9.2 | Account & Taxation

Only starts in winter semester

What is it about?

This specialization focuses on the main aspects of tax systems, international tax management, consolidated financial reporting, and auditing. Especially many companies are part of a multinational group and therefore it is important to be acquainted with the tax and accounting ramifications of various countries.

What are career prospects?

The graduates of this specialization have excellent job prospects. Most of the graduates works in "Big 4" and "mid-tier" consulting firms. They are proceeded to be certified tax consultants and certified auditors. Furthermore, some graduates follow a career in the corporate world or business executive career. It also prepares for a career in the public sector, government authorities and international organizations.

Students could also choose WU's master program focusing on accounting and taxation. But bear in mind it is taught in German. (Sprechblase)

Structure:

- 1st semester (Winter Term)
 - o Course I – Taxation of corporate income
 - o Course II – Financial Statements
- 2nd semester (Summer Term)
 - o Course III – International Tax Strategy
 - o Course IV – Financial Analysis and Auditing
 - o Course V – Seminar in Accounting and Taxation

am Beginn des ersten Semesters positiv zu absolvieren. Die Anmeldung zum Test erfolgt durch Anmeldung zum ersten Kurs der SBWL „Strategisch/Taktisches Produktionsmanagement“. Die Studierenden haben sich selbstständig über LPIS anzumelden (Voraussetzungen laut jeweiligem Studienplan). Der Test gilt als erste Leistungsfeststellung in Kurs I. Hier gibt es aber auch die Möglichkeit mit einem Sehr gut auf die BLP Prüfung einen Fixplatz in dieser SBWL zu bekommen.

Nach der Anmeldung der Studierenden für die AG muss eine Kopie des Sammelzeugnisses, auf dem die Note ersichtlich ist, bis spätestens am Tag des Einstiegstests an tutor-prodman@wu.ac.at geschickt werden. Nachträglich eingebrachte Sammelzeugnisse werden für das aktuelle Semester nicht berücksichtigt!

Dauer: in 2 Semestern abschließbar

Einstiegsmodus: Einstiegstest

Plätze pro Semester: 90

Studierende, die die Prüfung aus „Beschaffung, Logistik, Produktion“ (BLP) mit der Note Sehr Gut (1) absolviert haben, erhalten einen Fixplatz in der SBWL

Structure:

- 1st semester (Winter Term)
 - o Course I – Taxation of corporate income
 - o Course II – Financial Statements
- 2nd semester (Summer Term)
 - o Course III – International Tax Strategy
 - o Course IV – Financial Analysis and Auditing
 - o Course V – Seminar in Accounting and Taxation

Admission:

First-come first served

Duration: 2 semesters (only starts in winter semester)

Admission: first-come, first-served

Spots: ca. 20

3.9.3| Economics Core

What is it about?

The specialization in economics consists of a core plus a number of elective fields courses. Students can choose among the following field courses: Money and the Business Cycle, International Economics, Corporate Governance, Industrial Organization, and Labor Economics.

What are career prospects?

A specialization in economics will help you to better understand how the world works. Economics has an extremely broad set of applications, and our specializations prepare you well for a range of Master's studies and most occupational fields for economists, both in Austria and internationally. Economics training provides you with valuable transferable skills, such as presentation and communication, as well as teaching you how to deal with data and complex decision problems. Particular career areas include governments, international organizations, academia, civil service, banking, media, statistics and actuary work.

Structure

- Course I (8 ECTS)
- Course II (8 ECTS)
- Course III (4 ECTS)

Admission:

Admission is decided based on the following criteria:

- Preference will be given to students who are also admitted to the specialization Economics Core
- Motivation letter
- Number of completed Economics Core courses and their grade average.
- Number of completed Foundation courses (in micro- and macroeconomics) and their grade average

If you are completing Economics Fields and Core together – here is the recommend course structure:

(Bild)

Duration: 2 semesters

Admission: preference when you are doing economics core; motivational letter

Spots: 10-15

3.9.4| Economy, Climate Change and Sustainability

Only starts in winter semester

What is it about?

It is an introduction to the interrelations of socio-economic and natural systems, where you can learn to understand the socio-economic drivers. Furthermore, you will learn about tools and methods to analyze the economy's contribution to environmental problems and to investigate options to transform the economy towards a more sustainable future.

What are career prospects?

This specialisation helps students to better understand the relationship between the environment and the economy, the social causes and implications of climate change, excessive resource use as well as other environmental problems. Thereby, students will be equipped with the knowledge to contribute to the required socio-ecological transformation and to develop strategies to tackle these major societal challenges from a business and policy perspective. Students will thus be enabled to take future-oriented decisions that are in line with international requirements such as the UN Sustainable Development Goals and the Paris Climate Agreement.

Besides any firm that wants to tread more lightly on the planet and develop more sustainable business models, Non-Governmental Organisations (NGOs), various Ministries (Environment, Foreign Affairs etc.), international organisations and community organisations are relevant work-places for alumni who have completed this specialisation.

Structure

Economy and Environment

- Economy and Environment I: Climate Change, Policy and Justice
- Economy and Environment II: Ecological Macroeconomics

Sustainable Resource Management

- Transforming the economy towards sustainability I – Why? – Concepts and trends of natural resource use
- Transforming the economy towards sustainability II – How? – Actors and solutions for sustainable resource use

Admission

Ten places for BBE students are reserved in any of the four courses of this specialization. A „first come- first served“ principle is applied in the „Access“ course, i.e. the ten students that subscribed the earliest will receive priority for subscribing to courses in this specialization. If students have successfully subscribed to the „Access“ course, they are free to take any courses of this specialization in both the winter semester and the following summer semester. Thereby, it is ensured that all students can pass the four courses – and thus the specialization – in two consecutive semesters. If eligible students will not subscribe to any of the specialization courses in a given semester, other students that subscribed to the „Access“ course (beyond the first ten candidates) will be nominated.

Duration: 2 semesters

Admission: first-come, first-served

Spots: 10

3.9.5 International and European Tax Law

What is it about?

The specialization will cover the most relevant areas of international tax, one of the hottest topics in today's international debate. This will include the law of international tax treaties (i.e. which state may tax which type of income), international tax policy (e.g. how a tax system could be designed), tax law and policy of the European Union (issues of EU freedoms, state aid, measures against tax avoidance), transfer pricing in MNEs and international business taxation.

What are career prospects?

In their further academic career, graduates are well prepared to apply for international master pro-grams with a focus on tax. In professional practice, there is a high demand for top qualified tax experts. Many graduates with a tax specialization start their professional career in the tax advisory and accounting industry, either to stay there or use this as a first step for a business executive career. In the public sector, government authorities and International Organizations dealing with tax policy issues (like European Union, OECD, UN, World Bank etc.) are in need of tax experts as well.

Structure

- Course I – European Tax Law
- Course II – International Tax Law
- Course III – Transfer Pricing
- Course IV – Tax Law in Practice
- Course V a) – Tax Policy in the area of direct taxation
- Course V b) – Digitalization & Tax Law

Admission

first-come, first-served

Duration: 2 semesters

Admission: first-come, first-served

Spots: 10

3.9.6 Interactions of Economy and Society

What is it about?

The economy can only be fully understood if economic actors and their decisions are embedded into society. This specialization draws on the multidisciplinary research agenda of socioeconomics, which includes aspects of law and politics, history and culture relevant for economics and business studies. It offers an introduction into the broad range of theories and methods in the social sciences, which usefully complement standard models and approaches from economics. Three compulsory courses in social science theories and empirical research methods are combined with two electives focusing on applications, such as in economic sociology, economic history, international law, and social policy.

What are career prospects?

By completing this specialization, students gain essential research skills in the social sciences, which are needed in many academic professions and often also form an entrance requirement in Master's degree programs combining economics with an interdisciplinary research orientation. As broadly qualified economists, graduates of this specialization will be able to work both in the public and private sector and advise practitioners and politicians. They are ideal members of multidisciplinary teams that draw on a broad array of perspectives, methods and approaches to address real-world problems and provide adequate solutions.

Structure

- Course I: Social Science Theories
- Course II: Empirical Social Research I
- Course III: Empirical Social Research II
- Course IV: Economy and Society I
- Course V: Economy and Society II

Admission

First-come, first-served

Duration: 2 semesters

Admission: first-come, first-served

Spots: 5

3.9.7 Supply Chain and Operations Management

What is it about?

The whole business world consists of supply chains! Students that show interest in how products or services originate in a global environment and how they reach their customers in an efficient and effective manner will find their answers in SCOM. Furthermore, students that have already gathered first practical experiences in Supply Chain and Operations Management can deepen their knowledge in this specialization. Good quantitative and methodological skills are as expected from the applicants as motivation, communication and cooperation skills.

SCOM covers all topics related to Supply Chain and Operations Management. These include, among many others, materials procurement, manufacturing of products and the distribution to the customers.

The students – first – receive a broad common body of knowledge in the mandatory Course 1 to 3 dealing with topics of Supply Chain and Operations Management while at the same time working with different methods, tools and systems to apply the knowledge hands-on.

In the second part of the elective courses, students can focus their interests onto different special topics in Course 4, e.g. International Supply Chain Operations, Service Operation Management, Supply Chain Planning or Humanitarian Logistics. The last Course 5 is a seminar, which explicitly aims to enable student to write a Bachelor Thesis in the field of Supply Chain and Operations Management.

Admission

First-come, first-served

Duration: 2 semesters

Admission: first-come, first-served

Spots: 40

3.9.8 Urban & Regional Economics

Univ.Prof. Dr. Jürgen Essletzbichler
Head of the Institute for Economic Geography and GIScience
Department for socioeconomics
D4 3rd floor

Only start in the summer semester

What is it about?

Economic activity does not take place on the head of a pin. Where firms, households, families and individuals are located affects job and business opportunities, wellbeing and behaviour. Despite globalization, an increasing number of people and firms is concentrated in cities. The first class in this specialization will illustrate why this is the case. Not all places are equally successful. Over time, positive and negative feedback mechanisms result in uneven spatial development, with some regions and cities turning into global financial centres, others into high-tech manufacturing regions and yet others again into rustbelt regions, cities and neighbourhoods affecting business opportunities and life chances of children. This does not mean that poor places are stuck at the bottom of the spatial hierarchy until eternity but that regional and urban policy goals and strategies need to be place-specific, taking into account the different starting positions of those places. The second class in this course will discuss different regional and urban development strategies and policies.

For an economy and society to run smoothly and efficiently requires easy access to markets and jobs, it requires the elimination of spatial distance as barrier to mobility. Transportation and communication infrastructures produce accessibility. As transportation infrastructure improves, the cost of moving goods, people and information declines. The third class in this specialization will examine the demand for and supply of transportation infrastructure and presents appraisal methods of infrastructure investment. While supra-national entities such as the EU, states, regions and municipalities are often in charge of supplying infrastructure, they do so in the context of consumer preferences. How consumers make travel choices (given mobility options and cost of travel) and how public administration can account for those is the subject of class 4.

Which career prospects can graduates expect?

Students completing this specialization will acquire the essential theoretical and methodological social science research skills that will allow them to analyse and predict location decisions by firms and households, address real-world problems such as enhancing the innovative output of regions, explain regional economic growth and decline or assist evidence-based urban and infrastructure planning. In addition, they will be prepared for interdisciplinary masters programs including economics and business programs and have opportunities to work as part of inter-disciplinary teams in the private and public sector organizations including the OECD, EU, regional, urban and transport planning institutions.

Structure

This specialization consists of four courses:

- Course I: Introduction to Economic Geography
- Course II: Applied Economic Geography and Case Studies
- Course III: Regional Economics I
- Course IV: Regional Economics II

How to get in?

Students interested in taking this specialization are required to subscribe to the respective "Access to Specialization" course. Ten places for BBE students are reserved in any of the four courses of this specialization. A "first come-first served" principle is applied in the "Access" course, i.e. the ten students that subscribed the earliest will receive priority for subscribing to courses in this specialization. If eligible students will not subscribe to any of the specialization courses, other students that subscribed to the "Access" course will be nominated.

Duration: 2 semesters

Admission: first-come, first-served principle

Spots: 10

3.9.9 European and International Economic Law (10 ECTS)

Institute for European and International Law
Building D3 Entrance E, 3rd Floor

Content

The course Course I - European and International Economic Law covers both legal and economic aspects of European integration. Therein it corresponds to the increasingly pluri- and interdisciplinary requirements of the present business world.

In particular, the course will deal with the following subjects:

- The European Union – “a snapshot”
- Key European Law Principles (main focus),
- The Institutional Framework of the EU (main focus),
- The Decision-Making Process at the European Level (main focus),
- Introduction to the European Single Market,
- Introduction to the European Monetary Union (EMU).

This course is aimed at both regular WU students as well as incoming international students. It provides advanced knowledge of some of the core areas of European economic law, including the development of the internal market (fundamental freedoms) and Economic and Monetary Union (including Banking Union and EU financial supervision), and international economic law.

A key element of the business environment is its legal framework. In this context, European law should be mentioned in particular. Substantial framework conditions and changes to the business environment, all of which result from European law, as well as the wide range of EU activities (a large majority of all legislative acts valid within the Member States of the European Union is of „EU origin“) demonstrate that a profound knowledge of European law constitutes a vital pre-condition for successful entrepreneurship! Enlargements of the European Union have resulted in an even broader application of Union acts and have, therefore, further increased the importance of European law. Course participants gain a deeper understanding of EU law in general and of the legal framework for cross-border business activities within the internal market, including the Banking Union, as well as basics of international economic law.

Admission:

drop down menu in LPIS first come, first serve

Spots per semester: 20

10 ECTS credits specialization!

3.9.10 Mathematical Methods (10 ECTS)

Content:

Course 1 covers the following topics:

- Basic mathematical vocabulary: Definition, Theorem, Proof,...
- Sums and Products
- Sets
- Logic
- Techniques of proof
- Functions
- sup, inf, max, min
- Sequences (convergence)

Course 2 covers the following topics:

- Discrete probability: basic concepts and elementary models, conditional expectation, martingales
- The binomial asset pricing model

Admission:

drop down menu in LPIS first come, first serve

Spots per semester: no limit

10 ECTS credits specialization!

3.9.11 Philosophy: Logic and Ethics (10 ECTS)

Ao. Univ.-Prof. Dr.phil Gabriele M. Mras

Institute for Economic and Social History/Philosophy Division

Department for socioeconomics

D4 3rd floor

Content:

Course 1 has 2 parts. In the first part methodological considerations concerning the possibility of justifying scientific investigations will be presented — or rather repeated and enriched for those of you, who have attended the “Logic and Methodology”-course. In the second, the main part, we will apply these considerations onto theories of economics.

To get a little bit more into detail: In part A of this course we will look at different conceptions of “confirmation” in the 20th century and the various obstacles, which arise, if principles such as “verifiability” and “falsifiability” are to be applied. We will read and discuss Rudolf Carnap’s account of a „prognosis“, as singular sentence inferred from a hypothesis (which is rule-like), as well as Karl Popper and Imre Lakatos’ criticism of „naive ideas of falsification“; i.e. the infamous problem of „the empirical basis“. A brief overview of 21st century accounts in the philosophy of science will be provided, too: van Fraassen’s „constructive empiricism“ and accounts in the tradition of Lipton’s „instrumentalism“.

In the second part of this course, part B, we will pursue accounts in the philosophy of economics and their development in the 20th century. „How are theories in economics confirmed?“, “What are the premises or axioms of theories in economics?“, what is the understanding of ‚cause‘, ‚laws‘, ‚explanation‘ in economics?“ , “are theories in economics normative?“, “should they be“, — will be our guiding questions here.

Course 2 offers an introduction into moral philosophy. It is designed around objections to the possibility of justifying criteria of moral action. We will begin with Aristotle’s “Nicomachean Ethics”, move on to Immanuel Kant’s “Groundwork of the Metaphysics of Morals”, and will then discuss John Stuart Mill’s criticism of Kant’s approach in “Utilitarianism” and Mill’s own reasoning for what could count as acting morally right. The questions we will pursue will be: (1) Can eudaimonia, i.e. “well being”, be regarded as final end of all our actions? (2) does Aristotle’s reference to human nature – as foundation of consideration about “what one ought to do” – represents a *petitio in principii*? (3) Is it possible to deduce any criteria for assessing the rightness of an action from the formulae of the categorical imperative alone? (4) Is the greatest happiness determinable, i.e. can it represent the goal of a society? (5) Does rule-consequentialism avoid the problems of action-utilitarianism?

Admission:

drop down menu in LPIS first come, first serve

Spots per semester: 20

10 ECTS credits specialization!

3.9.11 Topics in Economic and Social History (10 ECTS)

Univ.Prof. Dr. Markus Lampe
Head of the Institute for Economic and Social History
Department for socioeconomics
D4 3rd floor

What are the main topics of the specialization?

Economic and social history is relevant for economists, managers, and policy-makers for three reasons: First, past events are a repository of experiences in decision-making and their results at the level of firms, countries and on a global scale. This specialization investigates what can and cannot be learned from the past. Second, studying history helps us to understand how the past conditions the present and how we may address this long-run influence in decisions and policies. Third, history is a "laboratory" which allows us to test (the limits of) modern theories.

This specialization explores 'topics in economic and social history': It selects relevant and representative topics from the body of knowledge that economic and social history represents and studies them in depth. These can be, for example, experiences in (managing) past episodes of globalization and deglobalization (including trade policy, migration and the evolution and disintegration of global capital markets), the historical drivers of economic development and lack thereof (including the role of institutions, culture, geography, and [un]sustainable resource use) or the role of firms and regulation on the evolution of entrepreneurship and capitalism.

Students should be interested in empirical data analysis (in data scarce environments) as well as in theories of economic/social behaviour. However, above all, they should be curious about the repository of events and decisions history represents. The specialization requires an open mind, interest in tracking down patterns in unfamiliar settings (the past is a foreign country), and perseverance in making actual sense of these unfamiliar environments. For these reasons, economic and social history is sometimes called "the queen of social sciences": it requires rigorous and creative practitioners and widens horizons.

How to get in?

Enrolment is possible in summer and winter semesters from winter semester 2020/21. Five places per semester for BBE students are reserved in this course. Unlike 20 ECTS specializations, 10 ECTS specializations do not have an "Access to" course to enroll in, but the courses (in this case, the 10 ECTS course "Topics in Economic and Social History") can be chosen directly from a drop-down menu in LPIS (the course registration application). Students can access this specialization therefore by enrolling into the course on a first come-first serve basis. Technical details on enrolment (and spots for BBE and Bawiso students) might be updated before the winter semester 2020/21 registration. Please note that 10 ECTS specializations in general (and this one especially) combine well with the 10 ECTS "Specialization Abroad".

List of courses

This specialization consists of one course. This course will explore historical experiences in globalization, economic development and/or the evolution of modern business.

Which career prospects can graduate of the specialization expect upon completion?

There are specialized master's program at leading universities. Specialized PhD programs also exist. But most students will use their experience to become fully fledged economists, business scholars and social scientists. They apply their skills and ability to combine perspectives in socially and economically relevant positions in the private and public sector.

Admission:

drop down menu in LPIS first come, first serve

Spots per semester: 26

10 ECTS credits specialization!

3.9.11 Specializations abroad (10 ECTS)

You have the opportunity to do a specialization abroad but only during an exchange semester.

Impressum :

Verleger, Medieninhaber und Herausgeber: Hochschülerinnenschaft und Hochschülerschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien (ÖH WU), Welthandelsplatz 1 (Gebäude SC), 1020 Wien (Maximilian Ölinger, Vorsitzender) | Tel. 01/31 336 - 4861 | www.oeh-wu.at | Redaktion: Johannes Matzer | Haftungsausschluss: Trotz sorgfältiger Bearbeitung und Überprüfung sind alle Angaben ohne Gewähr. | Anzeigenleitung: Paul Gahleitner | Tel. 01/31 336 - 4875 | Druck: Gerin Druck | Gestaltung, Layout, Satz: Johannes Matzer | § 1 Abs. 4 Gleichbehandlungsgesetz: „Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen [...] gilt die gewählte Form für beide Geschlechter!“